



European Asylum Support Office

# EASO- Arbeitsprogramm 2016

September 2015

SUPPORT IS OUR MISSION





# EASO- Arbeitsprogramm 2016

September 2015

***Europe Direct soll Ihnen helfen, Antworten auf Ihre  
Fragen zur Europäischen Union zu finden***

**Gebührenfreie Telefonnummer (\*):**

**00 800 6 7 8 9 10 11**

(\* Sie erhalten die bereitgestellten Informationen kostenlos, und in den meisten Fällen entstehen auch keine Gesprächsgebühren (außer bei bestimmten Telefonanbietern sowie für Gespräche aus Telefonzellen oder Hotels).

Zahlreiche weitere Informationen zur Europäischen Union sind verfügbar über Internet, Server Europa (<http://europa.eu>).

Print ISBN 978-92-9243-560-8      doi:10.2847/287014    BZ-AC-15-001-DE-C  
PDF ISBN 978-92-9243-531-8    ISSN 1977-7124    doi:10.2847/875565    BZ-AC-15-001-DE-N

© Europäisches Unterstützungsbüro für Asylfragen, 2015

Weder das EASO noch die in seinem Namen handelnden Personen können für die Nutzung der in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen haftbar gemacht werden.

# EASO-Arbeitsprogramm 2016

<b>1</b>	<b>Prioritäten des EASO 2016</b> .....	<b>5</b>
1.1	Einleitung.....	5
1.2	Auftrag des EASO .....	7
1.3	Grundsätze des EASO .....	7
1.4	Der zentrale Leistungsindikator des EASO .....	7
1.5	Die Prioritäten des EASO für 2016 .....	7
<b>2</b>	<b>Langfristige Unterstützung</b> .....	<b>9</b>
2.1	EASO-Schulungen.....	9
2.2	Qualitätsunterstützung .....	11
2.3	Informationen über Herkunftsländer (COI).....	13
2.4	Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Gerichtshöfe und Gerichte .....	15
2.5	EASO-Tätigkeiten für schutzbedürftige Gruppen.....	16
2.6	Projekt zur Erhebung von Informationen über das Phänomen der Erleichterung der Sekundärmigration während des Asylverfahrens in Deutschland und Schweden .....	17
<b>3</b>	<b>Operative Unterstützung</b> .....	<b>18</b>
3.1	Operative Unterstützung.....	18
3.2	Asyl-Einsatzpool (AIP).....	20
3.3	EASO-Liste der verfügbaren Sprachen.....	21
3.4	Gemeinsame Bearbeitung.....	22
3.5	Technische Lösungen für Asyl- und Aufnahmesysteme .....	23
3.6	Unterstützung bei der Aufnahme.....	24
3.7	Umsiedlung.....	26
3.8	Rückkehr und Integration.....	27
<b>4</b>	<b>Unterstützung bei Information und Analyse</b> .....	<b>29</b>
4.1	Informations- und Dokumentationssystem .....	29
4.2	Jahresbericht über die Asylsituation in der Europäischen Union .....	30
4.3	Frühwarn- und Vorsorgesystem (EPS).....	31
<b>5</b>	<b>Externe Dimension</b> .....	<b>33</b>
5.1	Unterstützung von Drittstaaten .....	33
5.2	Neuansiedlung.....	35
<b>6</b>	<b>Horizontales Programm</b> .....	<b>36</b>
6.1	Dublin-Netz .....	36

<b>7</b>	<b>Kooperationsnetzwerk und interne Organisation des EASO .....</b>	<b>37</b>
7.1	Kooperationsnetzwerk des EASO .....	37
7.1.1	Zusammenarbeit mit dem Europäischen Parlament, dem Rat der Europäischen Union und der Europäischen Kommission .....	37
7.1.2	Zusammenarbeit mit dem UNHCR und anderen internationalen Organisationen .....	38
7.1.3	Zusammenarbeit mit EU-Agenturen und JI-Agenturen .....	38
7.1.4	Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern und Mitgliedern von Gerichtshöfen und Gerichten .....	39
7.2	Beirat .....	40
7.3	Organisationsstruktur des EASO 2016 .....	42
7.4	Kommunikation des EASO .....	43
7.5	EASO-Verwaltung .....	45
7.5.1	Überblick über Personal und Haushalt des EASO im Jahr 2016 .....	45
	<b>Abkürzungsverzeichnis.....</b>	<b>49</b>
	<b>Anhänge.....</b>	<b>51</b>
	Vorläufiges Verzeichnis von Verfahren des öffentlichen Beschaffungswesens für 2016 .....	51
	Verzeichnis von Veröffentlichungen und Übersetzungen des EASO 2016.....	53

# 1 Prioritäten des EASO 2016

## 1.1 Einleitung

In den vergangenen Jahren wurden große Fortschritte bei der Weiterentwicklung des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS) gemacht, mit denen die politischen, rechtlichen und finanziellen Unterstützungsinstrumente im Asylbereich entwickelt werden sollten.

Die EU-Instrumente bieten in der zweiten Phase des GEAS die Rechtsgrundlage für mehr Harmonisierung und setzen höhere Qualitätsstandards, gewährleisten damit Statureinheitlichkeit, gute gemeinsame Schutzbedingungen und gemeinsame Merkmale in Asylverfahren für Personen, die internationalen Schutz benötigen. Darüber hinaus sind in den vom Europäischen Rat im Juni 2014 <sup>(1)</sup> angenommenen strategischen Leitlinien für die künftige Entwicklung des Bereichs Justiz und Inneres die Prioritäten und Ziele in diesem Bereich festgelegt, denen zufolge das EASO eine größere Rolle insbesondere bei der Förderung einer kohärenten Anwendung des Besitzstands spielen soll. In den Mitteilungen der Kommission „*Ein offenes und sicheres Europa: Praktische Umsetzung*“ <sup>(2)</sup> und „*Über die Arbeit der Mittelmeer-Task Force*“ <sup>(3)</sup> werden zudem einschlägige Maßnahmen aus dem Zuständigkeitsbereich des EASO aufgeführt. Schließlich bietet der neue Mehrjahresfinanzrahmen 2014-2020 (MFR), einschließlich des neuen Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF), die Grundlage für die finanzielle Unterstützung des Asylbereichs durch die EU, einschließlich der Mittelzuweisungen an EU-Agenturen.

Infolge der aktuellen tragischen Ereignisse im Mittelmeer stellte der EU-Kommissar für Migration, Inneres und Bürgerschaft, Dimitris Avramopoulos, im Rahmen der gemeinsamen Sitzung der Außen- und Innenminister am 20. April einen Zehn-Punkte-Plan vor, der unmittelbar zu ergreifende Maßnahmen als Reaktion auf die Krise im Mittelmeerraum vorsah. Am 23. April gab der Europäische Rat eine Erklärung <sup>(4)</sup> ab, in der verschiedene Maßnahmen dargelegt wurden – mehrere davon sahen die Beteiligung des EASO vor. Mit diesen Maßnahmen sollten der Verlust weiterer Menschenleben auf See verhindert und die eigentlichen Ursachen der menschlichen Katastrophe, der die EU gegenübersteht, bekämpft werden. Dieser Erklärung folgte einige Tage später eine Entschließung <sup>(5)</sup> des Europäischen Parlaments. Am 13. Mai verabschiedete die Europäische Kommission die Europäische Migrationsagenda <sup>(6)</sup>. Diese sieht verschiedene Maßnahmen vor, die die EU ergreifen sollte, um ein kohärentes, umfassendes Konzept zu entwickeln, das es ihr erlaubt, die Vorteile der Migration zu nutzen und sich den Herausforderungen, die die Migration mit sich bringt, zu stellen. Darüber hinaus nannten die Schlussfolgerungen des Europäischen Rates vom 25. und 26. Juni und des Rates Justiz und Inneres vom 20. Juli zusätzliche Tätigkeiten für das EASO, u. a. folgende: die Umsiedlung von 40 000 Personen, die internationalen Schutz benötigen, von Griechenland und Italien; die Schaffung von Einrichtungen für die Aufnahme und Neuansiedlung von 20 000 schutzbedürftigen Personen; die Schaffung von Erstaufnahmeeinrichtungen in den Mitgliedstaaten an den Außengrenzen mit aktiver Unterstützung durch Experten der Mitgliedstaaten und durch das EASO; die Koordinierung der Anwendung der Bestimmungen zum sicheren Herkunftsland in der Asylverfahrensrichtlinie. Dem EASO wird in folgenden Zusammenhängen eine wichtigere Rolle zukommen: bei der Überwachung des GEAS, der Einrichtung eines neuen, speziell zu diesem Zweck eingerichteten Netzes von Aufnahmebehörden, einem Pilotprojekt zur gemeinsamen Aufnahme, der Entwicklung von Qualitätskriterien für Aufnahmeeinrichtungen in Zusammenarbeit mit der Kommission, der Entwicklung einer Rolle als Zentralstelle für Informationen über das Herkunftsland, der Schaffung eines Dublin-Netzes zur Förderung der Kommunikation und Koordinierung zwischen Dublin-Stellen und bei Dublin-Angelegenheiten, einem Projekt mit Deutschland und Schweden zum Phänomen der Sekundärmigration.

<sup>(1)</sup> [www.consilium.europa.eu/de/workarea/downloadasset.aspx?id=27227](http://www.consilium.europa.eu/de/workarea/downloadasset.aspx?id=27227)

<sup>(2)</sup> COM(2014) 154 final [http://ec.europa.eu/dgs/home-affairs/e-library/documents/basic-documents/docs/an\\_open\\_and\\_secure\\_europe\\_-\\_making\\_it\\_happen\\_de.pdf](http://ec.europa.eu/dgs/home-affairs/e-library/documents/basic-documents/docs/an_open_and_secure_europe_-_making_it_happen_de.pdf)

<sup>(3)</sup> COM(2013) 869 final <http://ec.europa.eu/transparency/regdoc/rep/1/2013/DE/1-2013-869-DE-F1-1.Pdf>

<sup>(4)</sup> Außerordentliche Tagung des Europäischen Rates vom 23. April 2015 – Erklärung: <http://www.consilium.europa.eu/de/press/press-releases/2015/04/23-special-euco-statement/>. Dieser Teil der Europäischen Migrationsagenda beinhaltet die Initiativen aus dem Fahrplan, den die Kommission im Anschluss an die Erklärung des Europäischen Rates vom 23. April verabschiedete, und führt diese weiter.

<sup>(5)</sup> <http://www.europarl.europa.eu/oeil/popups/ficheprocedure.do?lang=en&reference=2015/2660> (RSP).

<sup>(6)</sup> COM(2015) 240 final.

In diesem Kontext wird das EASO 2016 als EU-Kompetenzzentrum in Asylfragen weiterhin eine zentrale Rolle spielen. Das Büro wird die Mitgliedstaaten und die am EASO teilnehmenden assoziierten Länder <sup>(7)</sup> sowie die EU-Organe beim Erreichen dieser Ziele unterstützen, und zwar mit Maßnahmen der fortgeschrittenen praktischen Zusammenarbeit sowie mit Fachwissen, gemeinsamen Analysen, Studien und auf Nachweisen beruhenden politischen Beiträgen.

Im jährlichen Arbeitsprogramm des EASO werden die Prioritäten, Ziele und Tätigkeiten vorgestellt, die das EASO entsprechend den ihm übertragenen Aufgaben zu verfolgen hat. Im Arbeitsprogramm werden die Strategie des Büros in jährliche Ziele umgesetzt und es bietet die Grundlage für die jährliche maßnahmengestützte Haushaltsplanung.

Das Arbeitsprogramm 2016 wurde vor dem Hintergrund der allgemeinen Vorgaben im Mehrjahresarbeitsprogramm 2016-2018 des EASO aufgestellt, das den strategischen Kontext und die Ziele des EASO für diesen Zeitraum beinhaltet. Dieses Dokument enthält eine Darstellung der Tätigkeiten, auf deren Grundlage Einnahmen und Ausgaben veranschlagt werden und der Stellenplan aufgestellt wird.

Das Arbeitsprogramm 2016 ist in sechs Abschnitte aufgeteilt, die den wichtigsten Tätigkeitsbereichen des EASO entsprechen: langfristige Unterstützung, operative Unterstützung, Information und Analyse, externe Dimension, Netz des EASO für Zusammenarbeit, interne Organisation. Vorläufige Verzeichnisse von Verfahren des öffentlichen Beschaffungswesens sowie von Veröffentlichungen und Übersetzungen sind diesem Arbeitsprogramm als Anhänge beigefügt.

Das EASO-Arbeitsprogramm 2016 stellt den Rahmenfinanzierungsbeschluss für die Umsetzung der ermittelten Tätigkeiten dar. Für jede Tätigkeit bietet er Leistungsindikatoren, einen vorläufigen Zeitplan sowie Angaben zu den zugewiesenen Human- und Finanzressourcen.

In Anbetracht der Art der Arbeit des EASO und der Notwendigkeit, zeitnah und proaktiv auf sich verändernde Szenarien, Gegebenheiten und Prioritäten eingehen zu können, erteilt der Verwaltungsrat dem Exekutivdirektor die Befugnis, Änderungen am Arbeitsprogramm 2016 (einschließlich finanzieller Auswirkungen) vorzunehmen und bei der Reaktion auf diese sich verändernden Szenarien die entsprechende erforderliche Flexibilität walten zu lassen. Die Umsetzung des Arbeitsprogramms liegt weiterhin in der Zuständigkeit des Exekutivdirektors.

Beim Entwurf des vorliegenden Dokuments wurden die Europäische Kommission, die im Bereich Justiz und Inneres tätigen Agenturen (JI-Agenturen) sowie der EASO-Beirat konsultiert. Beiträge zur Gestaltung des Arbeitsprogramms gingen von folgenden Stellen ein: der Europäischen Kommission, verschiedenen Organisationen der Zivilgesellschaft (International Institute of Humanitarian Law, Save the Children, Evangelische Kirche in Deutschland, Forum réfugiés-Cosi, European Association for the Defense of Human Rights, Asylum Research Consultancy und Dutch Council for Refugees) sowie den JI-Agenturen. Sämtliche Beiträge wurden soweit wie möglich bei der Erstellung des Arbeitsprogramms gebührend berücksichtigt.

Bei der Umsetzung des Arbeitsprogramms 2016 werden außerdem die Erkenntnisse und Empfehlungen aus der externen Evaluierung berücksichtigt, die 2014 und 2015 durchgeführt wurde.

Angesichts der zahlreichen Geschehnisse der letzten Monate, die erhebliche Auswirkungen und zusätzliche Aufgaben für das EASO mit sich bringen, ist anzunehmen, dass zusätzlichen dem Büro übertragenen Aufgaben durch erhöhte Finanzmittel und Humanressourcen im EU-Berichtigungshaushaltsplan 2016 Rechnung getragen wird. Das vorliegende Arbeitsprogramm beinhaltet alle zusätzlichen Tätigkeiten, die dem EASO übertragen wurden, entspricht jedoch nur der gegenwärtig bekannten Situation bezüglich der zugewiesenen Finanzmittel und Humanressourcen <sup>(8)</sup>. Werden die erwarteten Änderungen hinsichtlich der Finanzmittel und Humanressourcen bestätigt, wird dies zur Verabschiedung einer neuen Fassung des EASO-Arbeitsprogramms 2016 führen.

Der Verwaltungsrat hat dieses Arbeitsprogramm vorbehaltlich einer befürwortenden Stellungnahme der Europäischen Kommission am 24. September verabschiedet. Die Stellungnahme der Europäischen Kommission ist am 30. September 2015 eingegangen. Diese wurde im Arbeitsprogramm berücksichtigt.

---

<sup>(7)</sup> In diesem Dokument werden die EU-Mitgliedstaaten und die am EASO teilnehmenden assoziierten Länder (Island, Liechtenstein, Norwegen und Schweiz) zusammen als „EU+-Staaten“ bezeichnet.

<sup>(8)</sup> COM(2015) 300 final, Juni 2015.



## 1.2 Auftrag des EASO

Der Auftrag des EASO besteht darin, zur Umsetzung und Entwicklung des GEAS beizutragen, indem es Unterstützung bereitstellt und als unabhängiges Kompetenzzentrum in Asylfragen die praktische Zusammenarbeit zwischen EU+-Staaten fördert, koordiniert und stärkt.

## 1.3 Grundsätze des EASO

Das EASO verfolgt bei der Erfüllung seines Auftrags folgende Grundsätze:

- rechtzeitige und umfassende Bereitstellung von Unterstützung für Mitgliedstaaten, die eine solche anfordern;
- Förderung der Qualität und Effizienz von Asyl- und Aufnahmesystemen der Mitgliedstaaten;
- Funktion als unabhängiges und unparteiisches Kompetenzzentrum in Asylfragen;
- Bereitstellung genauer und aktueller Daten, Analysen und Bewertungen zu Asylangelegenheiten;
- Unterstützung der Mitgliedstaaten, wenn diese ihre Verantwortung im Bereich Asyl wahrnehmen und sich mit den Mitgliedstaaten solidarisch zeigen, deren Asylsysteme besonders belastet sind;
- Förderung gemeinsamer praktischer Maßnahmen zur Zusammenarbeit im Asylbereich und dadurch Stärkung des gegenseitigen Vertrauens unter den Mitgliedstaaten;
- Bereitstellung auf Nachweisen beruhender Beiträge zu Asylfragen für politische Entscheidungsträger in der EU;
- Zusammenarbeit mit Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der EU, internationalen Organisationen und der Zivilgesellschaft.

## 1.4 Der zentrale Leistungsindikator des EASO

Der allgemeine zentrale Leistungsindikator des EASO drückt die Fähigkeit der Agentur aus, die im Jahresarbeitsprogramm festgelegten Ziele zu erreichen.

Dementsprechend stellt sich der zentrale Leistungsindikator des EASO als ein qualitativer Indikator dar, der die Auswirkung der Unterstützung durch das EASO auf die kohärente Umsetzung des GEAS nachweist, wobei Folgendes berücksichtigt wird:

- die Aufgaben, die in der EASO-Verordnung, der Neufassung des EU-Besitzstands im Bereich Asyl und anderen EU-Dokumenten festgelegt sind, und die Fortschritte des EASO bei der Umsetzung der Tätigkeiten zur Erfüllung dieser Aufgaben;
- die Anfragen, die von den EU+-Staaten, der Europäischen Kommission, dem Rat der Europäischen Union, dem Europäischen Parlament und anderen Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der EU zur Entwicklung und Durchführung zusätzlicher Tätigkeiten des EASO zur Unterstützung der Umsetzung des GEAS eingereicht werden;
- die bewertenden Stellungnahmen, die von den EU+-Staaten, der Europäischen Kommission, dem Rat der Europäischen Union, dem Europäischen Parlament sowie anderen Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der EU und anderen EASO-Partnern zur Arbeit des EASO vorgelegt werden.

Im Arbeitsprogramm wird eine Reihe spezifischer Ziele festgelegt, die gemäß den SMART-Grundsätzen (Specific, Measurable, Achievable, Realistic, Time-bound – spezifisch, messbar, ausführbar, realistisch und terminiert) aufgestellt werden. Zur Beurteilung der Leistungsfähigkeit des EASO wird für jedes Ziel zusammen mit dem erwarteten Ergebnis und Zeitrahmen ein Indikator entwickelt.

## 1.5 Die Prioritäten des EASO für 2016

Im Einklang mit der Europäischen Migrationsagenda sowie den relevanten Schlussfolgerungen des Europäischen Rates und den Entschlüssen des Europäischen Parlaments, die in Abschnitt 1.1 genannt werden, wird das EASO im Jahr 2016 seine Bemühungen darauf konzentrieren, einen Beitrag zur wirksamen, kohärenten und konsistenten praktischen Umsetzung der Neufassung des EU-Besitzstands im Asylbereich zu leisten. Eine Schlüsselrolle beim weiteren Ausbau des GEAS spielen ausreichende Kapazitäten in den nationalen Asylsystemen der EU+-Staaten. Als EU-Kompetenzzentrum in Asylfragen wird dem EASO bei der Koordinierung dieser Maßnahmen zum Kapazitätsaufbau eine zentralere Rolle zukommen. Zu diesem Zweck wird es maßgeschneiderte operative Unterstützung leisten

und Tätigkeiten zur praktischen Zusammenarbeit verfolgen, darunter Schulungen, Informationen über Herkunftsländer, qualitätsbezogene Tätigkeiten, Unterstützung bei der Neuansiedlung sowie Koordinierung der Umsiedlung in Notfällen gemäß Artikel 78 Absatz 3 AEUV von Italien und Griechenland. Das EASO wird seine Fähigkeit zur Sammlung und zum Austausch von Informationen und Unterlagen über Asylsysteme sowie sein Frühwarn- und Vorsorgesystem (EPS) ausbauen. Das EASO wird sich ferner bemühen, in Abstimmung mit der Europäischen Kommission und im Rahmen der EU-Außenbeziehungen die externe Dimension des GEAS im Einklang mit seiner externen Strategie zu unterstützen.

Das EASO wird Tätigkeiten der fortgeschrittenen praktischen Zusammenarbeit für EU+-Staaten, die Europäische Kommission und andere Interessenträger organisieren. Dazu gehören Konferenzen, Workshops, Expertensitzungen und besondere Netzwerke, bei denen verschiedene Fragen von EU-weiter Bedeutung im Asylbereich und die entsprechenden Maßnahmen erörtert werden (z. B. Asylpolitik, Umsetzung des EU-Asylrechts, Situation in Herkunftsländern, bewährte Vorgehensweisen, Flüchtlingsströme in Notlagen). Das EASO wird seine Methodik und seine Tätigkeiten zur Förderung der praktischen Zusammenarbeit im Asylbereich straffen. Synergien auf horizontaler Ebene wird das EASO unter allen relevanten Interessenträgern seines Netzwerks zur Zusammenarbeit stärken. Darüber hinaus wird das EASO sein Abfragesystem weiterentwickeln und so auf Schwachstellen von Maßnahmen und Vorgehensweisen zur Funktionsweise des GEAS eingehen. Weitere Bemühungen werden sich auf die wirksame Einbeziehung der Zivilgesellschaft und die Vergrößerung der Reichweite der externen Kommunikation des EASO beziehen.

Bereits die derzeitigen Produkte, Tätigkeiten und Programme des EASO erbringen einen EU-weiten Mehrwert. Daher wird das EASO seine bereits bestehenden Kerntätigkeiten konsolidieren und weiterentwickeln, wird sich aber allmählich auch aktiv neuen Tätigkeiten zuwenden.

#### Ziele des EASO für 2016

- Beteiligung am neuen „Brennpunkt“-Konzept
- Unterstützung der Neuansiedlung von 20 000 schutzbedürftigen Personen und Koordinierung der auf EU-Ebene vereinbarten Umsiedlungsmaßnahmen, z. B. der Umsiedlung von 40 000 Personen von Italien und Griechenland
- Koordinierung der Anwendung der Bestimmungen zum sicheren Herkunftsland in der Asylverfahrensrichtlinie auf Grundlage des von der Kommission bestimmten Fahrplans
- Stärkung der Rolle gemeinsamer Schulungen und der beruflichen Entwicklung im Bereich Asyl
- Verbesserung der Qualität von Asylverfahren und -entscheidungen
- Erstellung weiterer gemeinsamer Informationen über Herkunftsländer (COI) und Förderung ihrer wirksamen Nutzung
- Weiterentwicklung der gemeinsamen Bearbeitung
- Förderung des Dialogs mit Richtern im Asylbereich
- Unterstützung einer besseren Ermittlung schutzbedürftiger Personen
- Sammlung und Austausch korrekter und aktueller Informationen und Unterlagen über die Funktionsweise des GEAS und Weiterentwicklung eines Frühwarn- und Vorsorgesystems (EPS) für die Analyse von Tendenzen
- Zusammenarbeit bei der Entwicklung eines neuen systematischen Überwachungsverfahrens für die Umsetzung des GEAS
- Durchführung des Projekts zum Phänomen der Sekundärmigration nach Deutschland und Schweden
- Rechtzeitige und umfassende Bereitstellung operativer Unterstützung für die Mitgliedstaaten
- Förderung angemessener Aufnahmebedingungen und Integrationsmaßnahmen
- Förderung von Synergien zwischen Vorgehensweisen in den Bereichen Migration und Asyl, einschließlich der Rückführung abgelehnter Asylbewerber
- Unterstützung der externen Dimension des GEAS
- Förderung der Beteiligung von Mitgliedern des EASO-Netzwerks an wichtigen Aufgaben auf strategischer und horizontaler Ebene

## 2 Langfristige Unterstützung

2.1 EASO-Schulungen		
<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Das EASO bezweckt, die EU+-Staaten bei der Entwicklung von Fachwissen, Fähigkeiten und Kompetenzen ihres für Asylfragen zuständigen Personals durch qualitativ hochwertige gemeinsame Schulung zu unterstützen. Die Schulungen des EASO tragen durch Unterstützung der Einführung gemeinsamer Qualitätsniveaus überall in der EU zu einer kohärenten Umsetzung des GEAS bei. Hierzu verfolgt das EASO einen zweigleisigen Ansatz: Zum einen entwickelt das EASO einschlägige Schulungsmaterialien, zum anderen organisiert es seine Schulungen nach dem Prinzip der Auszubilderschulung („train the trainer“).</p> <p>Das EASO wird verstärkt moderne Technologie, innovative Schulungsinstrumente und didaktische Methoden einsetzen und aufbauend auf vorhandenem Material neue Schulungsinstrumente erarbeiten, die an den spezifischen Bedarf der EU+-Staaten angepasst werden können. Insbesondere wird das EASO die Migration seines Online-Lernsystems in eine neue Lösung abschließen. Diese neue Lösung bietet mehr Stabilität für die steigende Anzahl von Schulungsteilnehmern sowie neue Instrumente für die Entwicklung der Schulungsmethoden. Das EASO wird weiter an einer europäischen Zertifizierung des EASO-Schulungsprogramms arbeiten, mit dem den EU+-Staaten dabei geholfen werden soll, sicherzustellen, dass ihr für Asylangelegenheiten zuständiges Personal so geschult ist, wie es die Asylverfahrensrichtlinie verlangt, und über das angemessene Fachwissen und angemessene Fähigkeiten verfügt. Die Zertifizierung des EASO-Schulungsprogramms wird unbeschadet nationaler Systeme und Verfahren vorangetrieben.</p> <p>Das EASO wird im Schulungsbereich mit anderen EU-Agenturen, insbesondere Frontex, der EU-Grundrechteagentur (FRA) und CEPOL, zusammenarbeiten. In diesem Zusammenhang wird sich das EASO auch weiterhin in die Entwicklung, Aktualisierung oder Erbringung gemeinsamer Schulungen zu Themen wie Grundrechte und Menschenhandel einbringen. In enger Zusammenarbeit mit dem UNHCR wird Fragen in den Bereichen schutzbedürftige Personen, geschlechtliche Identität und sexuelle Ausrichtung gebührende Aufmerksamkeit gewidmet. Das EASO wird weiterhin dafür sorgen, dass die Darstellung von Geschlechter- und Kinder-Fragen in seinem gesamten Schulungsmaterial angepasst wird.</p> <p>Das EASO wird die Auswirkungen und die Wirksamkeit der EASO-Schulungstätigkeiten in den EU+-Staaten beurteilen.</p> <p>Neue Schulungsinstrumente werden entwickelt, während die Zertifizierungs- und Akkreditierungssysteme des EASO-Schulungsprogramms implementiert werden und die internationale sektorale Qualifikation untersucht wird.</p>	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	<p>Das EASO wird die Migration des Online-Lernsystems in eine neue Lösung abschließen. Das EASO wird eine Bewertung und Beurteilung der Auswirkungen und der Wirksamkeit der EASO-Schulungstätigkeiten in den EU+-Staaten in die Wege leiten. Es werden neue Schulungsinstrumente entwickelt und gleichzeitig wird das Zertifizierungssystem eingeführt.</p>	
Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Durchführung von mindestens 12 Auszubilderschulungsseminaren	Q1-Q4	Anzahl der durchgeführten Auszubilderschulungsseminare Anzahl der geschulten Ausbilder Grad der Zufriedenheit der Seminarteilnehmer

<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Durchführung von mindestens zwei regionalen Ausbilderschulungsseminaren	Q1-Q4	Anzahl der durchgeführten Ausbilderschulungsseminare Anzahl der geschulten Ausbilder Grad der Zufriedenheit der Seminarteilnehmer
Bereitstellung von Expertenunterstützung für die EU+-Staaten zur Umsetzung der EASO-Schulungen auf nationaler Ebene	Q1-Q4	Anzahl der geschulten nationalen Bediensteten Anzahl der vom EASO auf seiner Online-Lernplattform verwalteten nationalen Schulungen Anzahl der übersetzten Module und deren Einsatz auf der Online-Lernplattform durch das EASO
Untersuchung von mindestens drei Modulen und Analyse des Aktualisierungs- und/oder Modernisierungsbedarfs	Q1-Q4	Anzahl der Untersuchungen Anzahl der eingeleiteten Aktualisierungen/Modernisierungen von Modulen Anzahl der aktualisierten/modernisierten und auf der Online-Lernplattform eingesetzten Module Anzahl der Berichte über Modul-Aktualisierungen/-Modernisierungen
Entwicklung von mindestens einem Schulungsmodul oder einem anderen Schulungsinstrument, das an die spezifischen Bedürfnisse der EU+-Staaten angepasst werden kann	Q1-Q4	Anzahl der in die Wege geleiteten Schulungsmodul oder Schulungsinstrumente Anzahl der entwickelten und den EU+-Staaten zur Verfügung gestellten Module oder Instrumente
Veranstaltung einer jährlichen Netzwerk-Tagung der Ausbilder	Q3-Q4	Anzahl der an der Tagung teilnehmenden Ausbilder Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer
Veranstaltung von zwei Tagungen der nationalen Kontaktstellen (National Contact Points, NCP) für EASO-Schulungen	Q2, Q4	Anzahl der Teilnehmer an den NCP-Tagungen Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Tagungsergebnisse
Veranstaltung einer jährlichen Tagung der Referenzgruppe	Q4	Anzahl der Teilnehmer an der Tagung Nutzung der Tagungsergebnisse
Ausarbeitung von mindestens zwei EASO-Schulungshandbüchern	Q1-Q4	Anzahl der in die Wege geleiteten EASO-Schulungshandbücher Anzahl der den EU+-Staaten zur Verfügung gestellten EASO-Schulungshandbücher
Abschluss der Migration der Online-Lernlösung und der vorhandenen Kurse	Q1-Q4	Neue Online-Lernplattform in Betrieb Anzahl der vorhandenen Kurse, die auf der neuen Online-Lernplattform verfügbar sind

Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Ausbau des vorhandenen Schulungsdatensammelsystems (Training Cockpit) und Veröffentlichung eines jährlichen Schulungsberichts über die Nutzung der EASO-Schulungen auf nationaler und EU-Ebene	Q1-Q4	Schulungsdatenbank aktualisiert Jährlicher Schulungsbericht veröffentlicht Nutzung der Ergebnisse der Analyse vorhandener Schulungen
Einführung der Zertifizierung und Akkreditierung des EASO-Schulungsprogramms, einschließlich der Organisation von mindestens zwei Sitzungen der Arbeitsgruppe für Zertifizierung und Akkreditierung	Q1-Q4	Anzahl der abgehaltenen Expertensitzungen Entwicklung von Lernergebnissen für alle Module des EASO-Schulungsprogramms Verknüpfung von EQF-Niveau-Deskriptoren mit jedem Modul des EASO-Schulungsprogramms
Beginn der Bewertung und Beurteilung der Auswirkungen und der Wirksamkeit der EASO-Schulungstätigkeiten in den EU+-Staaten	Q1-Q4	Methode für die Beurteilung der Auswirkungen ausgewählt Verfahren für die Bewertung der Schulungstätigkeiten ausgewählt
<b>Haushaltlinie und zugewiesener Betrag</b>	3201 Schulungen: 1 300 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Zentrum für Schulung, Qualität und Kompetenz 5 AD, 0,2 AST, 3 CA	

## 2.2 Qualitätsunterstützung

<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Im Einklang mit dem übergeordneten Ziel der Unterstützung der Mitgliedstaaten bei der Erzielung gemeinsamer Standards im Gemeinsamen Europäischen Asylsystem (GEAS) wird das EASO seine Tätigkeiten zur praktischen Zusammenarbeit im Rahmen des Prozesses zur EASO-Qualitätsmatrix fortsetzen.</p> <p>Der Prozess zur EASO-Qualitätsmatrix deckt die wichtigsten Elemente des GEAS über eine Abbildung der gegenwärtigen Verfahrensweisen der Mitgliedstaaten umfassend ab. Im Anschluss daran werden miteinander verbundene Leistungen entwickelt (themenbezogene Sitzungen und Berichte, praktische Instrumente, Listen von Projekten und Initiativen). Insbesondere wird das EASO auf der Grundlage des ermittelten Bedarfs weiterhin gemeinsame praktische Instrumente und Leitfäden entwickeln, um Sachbearbeiter und andere relevante Zielgruppen in ihrem Arbeitsalltag zu unterstützen.</p> <p>Das EASO wird im Verlauf dieses Prozesses alle maßgeblichen Informationsquellen prüfen und kann bei Bedarf einschlägige Interessenträger wie relevante internationale Organisationen, insbesondere den UNHCR, Wissenschaftler und die Zivilgesellschaft konsultieren.</p>
<b>Neu im Jahr 2016</b>	Der Prozess der EASO-Qualitätsmatrix wird neue und/oder spezifischere Themen abdecken, und die entsprechenden Leistungen auf der Grundlage der Qualitätsmatrix-Methode werden erbracht, einschließlich der Entwicklung gemeinsamer praktischer Instrumente und Leitfäden.
Durchführung	
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann? Indikatoren
Veranstaltung von drei thematischen EASO-Tagungen zu qualitätsbezogenen Themen oder Aspekten des GEAS	Q1-Q4 Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Tagungsergebnisse

<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Entwicklung und Veröffentlichung von mindestens zwei praktischen Instrumenten (z. B. Praxisleitfäden, Checklisten)	Q1-Q4	Anzahl der entwickelten praktischen Instrumente Anzahl der veröffentlichten praktischen Instrumente Nutzung der Qualitätsinstrumente
Ermittlung und Weitergabe von praktischen Instrumenten, einschließlich Überwachungssystemen, zur Unterstützung der Qualität der Entscheidungsfindungsprozesse in den Asylverfahren der Mitgliedstaaten und weiterer Aspekte des GEAS	Q1-Q4	Zahl der produzierten thematischen Berichte Aktualisierte Liste der Qualitätsprojekte und -initiativen Zahl der ermittelten und weitergegebenen Qualitätsinstrumente und -mechanismen
Veranstaltung einer Sitzung der nationalen Kontaktstellen zum Thema Qualität	Q4	Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Tagungsergebnisse
<b>Haushaltslinie und zugewiesener Betrag</b>	3202 Qualitätsverfahren: 350 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Zentrum für Schulung, Qualität und Kompetenz 2 AD, 0,2 AST, 1 ANS	

## 2.3 Informationen über Herkunftsländer (COI)

<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Ziel des EASO ist der Aufbau eines umfassenden EU-COI-Systems, mit dem die COI-Standards gemeinsam mit den EU+-Staaten und anderen wichtigen Interessenträgern angehoben und harmonisiert werden sollen.</p> <p>In Anbetracht der in der EU bereits vorhandenen erheblichen Kapazität für die Erstellung von Herkunftslandinformationen sollte zu diesem Zweck die Erstellung und Weitergabe von COI mithilfe des Netzwerkansatzes des EASO rationalisiert und harmonisiert werden. Mithilfe von Spezialistennetzwerken wird das EASO den COI-Bedarf auf EU-Ebene genau erfassen, damit helfen, Lücken zu füllen und Überschneidungen zu vermeiden, sowie einen öffentlichen Zugang zu den EU-COI über das neu gestaltete COI-Portal ermöglichen.</p> <p>Darüber hinaus wird sich das EASO darum bemühen, gemeinsame Informationen über Herkunftsländer in Zusammenarbeit mit den EU+-Staaten und einschlägigen Interessenträgern wie wichtigen internationalen Organisationen, insbesondere dem UNHCR, Wissenschaftlern und der Zivilgesellschaft, weiter zu erstellen. Das EASO wird außerdem weiterhin praktische Leitfäden und Produkte zu COI-spezifischen Themen erarbeiten. Zur Förderung von Synergien und zwecks Erreichens einer größeren Harmonisierung wird auch die Möglichkeit einer Koordinierung des Informationsaustauschs über COI-Erkundungsmissionen sowie des Aufbaus praktischer Erfahrungen erkundet.</p> <p>Schwerpunkte des EASO werden weiterhin sein: gemeinsame COI-Erstellung und ein funktionierendes COI-Abfragesystem unter Verwendung des Netzwerkansatzes, gleichzeitig besseres Wissen und Einsatz neuer Instrumente im Bereich COI. Schließlich wird das EASO 2016 die Vorbereitung der Übertragung des MedCOI-Projekts bis 2017 fortführen.</p> <p>Das EASO wird die Anwendung der Bestimmungen zum sicheren Herkunftsland in der Asylverfahrensrichtlinie koordinieren.</p>								
<b>Neu im Jahr 2016</b>	<p>Einführung des neuen COI-Portals mit öffentlichem Zugang zu Informationen über Herkunftsländer und verbesserten Instrumenten für die Präsentation und Zusammenarbeit; Stärkung der Rolle des EASO als Zentralstelle für nationale COI durch die verbesserte Koordinierung nationaler Initiativen für die COI-Erstellung, die verstärkte „Europäisierung“ nationaler COI-Produkte durch Prüfmechanismen des EASO und die vermehrte gemeinsame Erstellung von EASO-COI-Produkten; Verbesserung der Zusammenarbeit mit Experten der Zivilgesellschaft; Bereitstellung von Elementen für die Harmonisierung nationaler Vorgehensweisen zur Bestimmung sicherer Herkunftsländer</p>								
<b>Durchführung</b>									
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 33%; text-align: center;">Wann?</th> <th style="width: 67%; text-align: center;">Indikatoren</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="735 1518 858 1727" style="vertical-align: top;">           Q1-Q4         </td> <td data-bbox="858 1518 1394 1727" style="vertical-align: top;">           Anzahl der über das Portal verknüpften und heruntergeladenen Dokumente            Anzahl der mit dem Portal verknüpften Datenbanken            Anzahl der Nutzer         </td> </tr> <tr> <td data-bbox="735 1727 858 1944" style="vertical-align: top;">           Q1-Q4         </td> <td data-bbox="858 1727 1394 1944" style="vertical-align: top;">           Anzahl der funktionierenden und eingerichteten Netzwerke            Anzahl der Netzwerkteilnehmer            Anzahl der Sitzungen            Ergebnisse der Sitzungen und ihre Nutzung         </td> </tr> <tr> <td data-bbox="735 1944 858 2072" style="vertical-align: top;">           Q1-Q4         </td> <td data-bbox="858 1944 1394 2072" style="vertical-align: top;">           Anzahl und Umfang der erarbeiteten COI-Produkte            Nutzung der Produkte         </td> </tr> </tbody> </table>	Wann?	Indikatoren	Q1-Q4	Anzahl der über das Portal verknüpften und heruntergeladenen Dokumente Anzahl der mit dem Portal verknüpften Datenbanken Anzahl der Nutzer	Q1-Q4	Anzahl der funktionierenden und eingerichteten Netzwerke Anzahl der Netzwerkteilnehmer Anzahl der Sitzungen Ergebnisse der Sitzungen und ihre Nutzung	Q1-Q4	Anzahl und Umfang der erarbeiteten COI-Produkte Nutzung der Produkte
Wann?	Indikatoren								
Q1-Q4	Anzahl der über das Portal verknüpften und heruntergeladenen Dokumente Anzahl der mit dem Portal verknüpften Datenbanken Anzahl der Nutzer								
Q1-Q4	Anzahl der funktionierenden und eingerichteten Netzwerke Anzahl der Netzwerkteilnehmer Anzahl der Sitzungen Ergebnisse der Sitzungen und ihre Nutzung								
Q1-Q4	Anzahl und Umfang der erarbeiteten COI-Produkte Nutzung der Produkte								
<p>Einführung des neu gestalteten COI-Portals, das EU-COI über verknüpfte nationale COI-Datenbanken öffentlich zugänglich macht und innovative Instrumente zur Zusammenarbeit sowie Präsentationsmethoden bereitstellt</p>									
<p>Beibehaltung bestehender und, bei Bedarf, Aufbau neuer spezialisierter EASO-Netzwerke für praktische Kooperation zu einzelnen Herkunftsländern</p>									
<p>Erarbeitung von COI-Berichten, auch durch die bestehenden Netzwerke, nach der EASO-Methodik für COI-Berichte</p>									



<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Entwicklung anderer Produktarten (Methodiken, Praxisleitfäden usw.) zu Querschnittsfragen im Bereich COI	Q1-Q4	Anzahl und Umfang von COI-Produkten Nutzung der Produkte
Abhaltung von mindestens drei EASO-Tagungen für praktische Zusammenarbeit zu bestimmten Themen und bestimmten Herkunftsländern	Q1-Q4	Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Tagungsergebnisse
Abhaltung von mindestens zwei Tagungen des strategischen COI-Netzwerks	Q2, Q4	Anzahl der Tagungen Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Tagungsergebnisse
Abhaltung von einer oder mehreren Tagungen des Netzwerks der nationalen COI-Portal-Administratoren und einer Schulung	Q1-Q4	Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Tagungsergebnisse
Abhaltung von einer oder mehreren Veranstaltungen zu neuen Instrumenten für die COI-Forschung	Q1-Q4	Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Tagungsergebnisse
Verwaltung des COI-Abfragesystems unter Verwendung spezifischer Netzwerke	Q1-Q4	Zahl der beantworteten Anfragen Durchschnittliche Beantwortungszeit der Anfrage
Abhaltung von einer oder mehreren Veranstaltungen zum Konzept des sicheren Herkunftslandes	Q1-Q4	Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Tagungsergebnisse
Fortschritt bei der Übertragung des MedCOI-Projekts auf das EASO bis 2017	Q1-Q4	Durchführbarkeitsstudie abgeschlossen Verfolgung der erzielten Fortschritte
<b>Haushaltlinie und zugewiesener Betrag</b>	3203 Informationen über Herkunftsländer: 920 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Zentrum für Information, Dokumentation und Analyse 3 AD, 0,5 AST, 1 CA, 3 ANS	



## 2.4 Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Gerichtshöfe und Gerichte

<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Das EASO wird seine Zusammenarbeit mit den Gerichtshöfen und Gerichten der EU und der EU+-Staaten mit dem allgemeinen Ziel fortsetzen, zur kohärenten Umsetzung des GEAS beizutragen und die praktische Zusammenarbeit zwischen den EU+-Staaten beim Thema Asyl voranzutreiben.</p> <p>Die Tätigkeiten des EASO im Bereich der praktischen Zusammenarbeit werden im Einklang mit dem festgelegten Rahmen und unter umfassender Wahrung der Unabhängigkeit der Gerichtshöfe und Gerichte durchgeführt.</p> <p>Zu den Tätigkeiten des EASO in diesem Bereich werden die gemeinsame Ausarbeitung von Weiterbildungsmaterial, die Organisation und Förderung von Tätigkeiten der Weiterbildung und der praktischen Zusammenarbeit sowie die Organisation von Aufbau-Workshops nach der Methodik des EASO von 2014 gehören.</p> <p>Damit wird das EASO seine Zusammenarbeit mit relevanten Partnern in diesem Bereich fortsetzen und sich intensiv um die Förderung des Dialogs und Austauschs mit Richtern bemühen.</p>	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	Neue Weiterbildungsinstrumente für Mitglieder der Gerichtshöfe und Gerichte werden entwickelt und bereitgestellt.	
<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Entwicklung und Verbreitung von mindestens einem Weiterbildungsinstrument für Mitglieder von Gerichtshöfen und Gerichten	Q1-Q4	Anzahl der auf den Weg gebrachten Weiterbildungsinstrumente Anzahl der Mitgliedern von Gerichtshöfen und Gerichten zur Verfügung gestellten Weiterbildungsinstrumente
Organisation von mindestens einer EASO-Sitzung im Bereich Weiterbildung	Q1-Q4	Anzahl der organisierten Veranstaltungen Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer
Organisation einer Themenkonferenz für Mitglieder von Gerichtshöfen und Gerichten	Q2-Q3	Anzahl der Teilnehmer Anzahl der beteiligten Gerichtshöfe und Gerichte Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Ergebnisse der Veranstaltung
Organisation einer jährlichen Planungs- und Koordinierungssitzung	Q4	Anzahl der Teilnehmer Anzahl der beteiligten Gerichtshöfe und Gerichte Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
<b>Haushaltslinie und zugewiesener Betrag</b>	3201 Schulung: 200 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Zentrum für Schulung, Qualität und Kompetenz 1 AD, 1 CA, 0,2 AST	

## 2.5 EASO-Tätigkeiten für schutzbedürftige Gruppen

<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Das EASO wird auch weiterhin bei Fragen im Zusammenhang mit schutzbedürftigen Antragstellern die EU+-Staaten unterstützen und die praktische Zusammenarbeit zwischen ihnen und weiteren relevanten Experten fördern.</p> <p>Das EASO wird seinen Schwerpunkt auf folgende und ähnliche schutzbedürftige Gruppen legen: Kinder (einschließlich unbegleiteter Minderjähriger), Opfer von Menschenhandel, Opfer von Folter und anderer grausamer und unmenschlicher Behandlung, Personen, die aufgrund ihres Geschlechts, ihrer geschlechtlichen Identität oder ihrer sexuellen Ausrichtung gefährdet sind, sowie Antragsteller mit besonderen Bedürfnissen.</p> <p>Dabei wird es die allgemeine Arbeit für den Schutz von Kindern und der Rechte von Kindern berücksichtigen, die unter anderem von der Europäischen Kommission, insbesondere mit dem EU-Aktionsplan für unbegleitete Minderjährige und der umfassenden Strategie, die als Nachfolger erarbeitet werden soll, der FRA, dem UNHCR und dem UN-Ausschuss für die Rechte des Kindes geleistet wurde.</p> <p>Das EASO wird außerdem die Unterstützung der EU-Strategie zur Beseitigung des Menschenhandels (2012-2016) sowie deren kohärente Umsetzung in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission und anderen Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der EU wie CEPOL, Europol, FRA und Frontex fortführen.</p> <p>Im Mittelpunkt werden für das EASO Themen wie das Wohl des Kindes, die Altersbestimmung und die Suche nach Familienangehörigen als Teil der Umsetzung des GEAS stehen.</p> <p>Das EASO wird schutzbedürftige Gruppen betreffende Aspekte in alle seine Tätigkeiten einbinden und sich für politische Kohärenz in diesem Bereich einsetzen.</p>	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	Weitere Überprüfung und Entwicklung von EASO-Instrumenten zur Unterstützung der EU+-Staaten bei der Umsetzung des GEAS im Bereich schutzbedürftige Antragsteller	
<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Organisation einer jährlichen EASO-Konferenz für praktische Zusammenarbeit im Bereich unbegleitete Kinder	Q4	Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Tagungsergebnisse
Organisation einer EASO-Expertensitzung für praktische Zusammenarbeit im Bereich Menschenhandel	Q2	Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
Organisation von mindestens zwei thematischen EASO-Sitzungen für praktische Zusammenarbeit über Themen im Zusammenhang mit schutzbedürftigen Gruppen	Q1-Q4	Anzahl der Sitzungen Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
Teilnahme an Tätigkeiten, die von den EU-Agenturen im Bereich Justiz und Inneres zur Verhinderung und Bekämpfung des Menschenhandels koordiniert werden	Q1-Q4	Anzahl der besuchten gemeinsamen Sitzungen Anzahl der gemeinsamen Tätigkeiten Nutzung der Sitzungsergebnisse

<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Überprüfung und/oder Erarbeitung von mindestens einem EASO-Instrument der praktischen Zusammenarbeit (z. B. Praxisleitfaden, Checkliste, Web-Plattform) zur Unterstützung der EU+-Staaten bei der Umsetzung des GEAS mit Blick auf schutzbedürftige Gruppen	Q1-Q4	Anzahl der in die Wege geleiteten oder überprüften Instrumente der praktischen Zusammenarbeit Nutzung der Instrumente
<b>Haushaltslinie und zugewiesener Betrag</b>	3203 Qualitätsverfahren: 125 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Zentrum für Schulung, Qualität und Kompetenz 1 AD, 2 ANS, 0,4 AST	

## 2.6 Projekt zur Erhebung von Informationen über das Phänomen der Erleichterung der Sekundärmigration während des Asylverfahrens in Deutschland und Schweden

<b>EASO-Ziel(e)</b>	Im Jahr 2015 hat das EASO gemeinsam mit Frontex, Europol und Eurojust ein Projekt mit Deutschland und Schweden ins Leben gerufen, um weitere Kenntnisse über das Phänomen der Erleichterung der Sekundärmigration während des Asylverfahrens zu gewinnen und so Tendenzen und Profile analysieren zu können. Dieses Projekt soll bis Oktober 2017 laufen.	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	Weiterführung der Projektumsetzung auf Grundlage der vereinbarten Methodik, Bewertung der ersten Ergebnisse und anschließend ggf. Anpassung der Methodik	
<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Organisation von vier Sitzungen zur Bewertung der ersten Projektergebnisse, davon zwei in den teilnehmenden Mitgliedstaaten	Q1-Q4	Anzahl der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
Fortsetzung der Datenerhebung	Q4	Anzahl der Datenübertragungen
Veröffentlichung von vier vierteljährlichen Berichten	Q1-Q4	Anzahl der veröffentlichten vierteljährlichen Berichte
<b>Haushaltslinie und zugewiesener Betrag</b>	3401 Zusammenarbeit mit Partnern und Akteuren: 10 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Exekutivbüro 0,5 AD, 0,5 AST	

# 3 Operative Unterstützung

3.1 Operative Unterstützung		
<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Das EASO wird seine operative Unterstützung abhängig vom sich abzeichnenden Bedarf der Mitgliedstaaten weiterentwickeln, um den EU-Besitzstand im Bereich Asyl vollständig umzusetzen und auf eine besonders hohe Belastung der Asyl- und Aufnahmesysteme zu reagieren. Das EASO wird seine operative Unterstützung (besondere Unterstützung, Unterstützung in Notlagen und gemeinsame Bearbeitung) an den jeweiligen entstehenden Bedarf sowie an die Anfragen der Mitgliedstaaten anpassen.</p> <p>Die besondere Unterstützung wird in Form gezielter Maßnahmen für Mitgliedstaaten mit bestimmten identifizierten und spezifischen Bedürfnissen im Zusammenhang mit der kohärenten und umfassenden Umsetzung des überarbeiteten EU-Besitzstands im Bereich Asyl geleistet (einschließlich maßgeschneiderter Hilfe, Kapazitätsaufbau, Umverteilung, spezieller Unterstützung und besonderer Qualitätskontrollprozesse).</p> <p>Das EASO wird Unterstützung in Notlagen für die EU+-Staaten leisten, die besonderem Druck ausgesetzt sind, und zwar durch den Einsatz von Experten aus EU+-Staaten in Asyl-Unterstützungsteams oder durch andere Unterstützung, sofern verlangt, einschließlich durch Unterstützungsteams für die gemeinsame Bearbeitung gemäß dem in der Europäischen Migrationsagenda beschriebenen „Brennpunkt“-Konzept. Das EASO wird bei der Gewährung dieser Unterstützung mit einschlägigen Einrichtungen zusammenarbeiten und hier der operativen Zusammenarbeit mit Frontex und anderen Akteuren besondere Aufmerksamkeit schenken.</p> <p>Darüber hinaus wird das EASO 2016 weitere Tätigkeiten im Bereich gemeinsame Bearbeitung koordinieren, an denen gegebenenfalls mehrere EU+-Staaten teilnehmen werden.</p> <p>Gegebenenfalls werden die EASO-Maßnahmen der operativen Unterstützung der Ergänzung etwaiger Maßnahmen im Rahmen des Mechanismus von Artikel 33 der Dublin-III-Verordnung dienen.</p>	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	<p>Unterstützung des „Brennpunkt“-Konzepts aus der Europäischen Migrationsagenda. Das EASO wird das Rückkopplungssystem für Experten entsendende EU+-Staaten und für Unterstützung erhaltende EU+-Staaten einsetzen. Das EASO wird außerdem die strategische Blaupause für den Rückgriff auf Notfallmaßnahmen in EU+-Staaten weiterentwickeln, um die Qualitätskontrolle und die langfristigen Ergebnisse von Einsätzen zu verbessern.</p> <p>Das EASO wird weitere Tätigkeiten im Bereich der gemeinsamen Bearbeitung in verschiedenen Phasen des Verfahrens im Zusammenhang mit internationalem Schutz koordinieren und sich dieser Tätigkeiten im Rahmen der besonderen Unterstützung und der Notlagenunterstützung bedienen.</p>	
Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Teilnahme von Experten an Sonderunterstützungsteams und anderen Unterstützungsmaßnahmen in Italien im Einklang mit dem Sonderunterstützungsplan	Q1-Q4	Anzahl der eingesetzten Unterstützungsteams Anzahl der Unterstützungsmaßnahmen Grad der Zufriedenheit Italiens mit den Unterstützungsmaßnahmen Ausmaß der Annahme und Umsetzung der Ergebnisse der Unterstützungsmaßnahmen

Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Teilnahme von Experten an Sonderunterstützungsteams und anderen Unterstützungsmaßnahmen in Bulgarien im Einklang mit dem Sonderunterstützungsplan	Q1-Q4	Anzahl der eingesetzten Unterstützungsteams Anzahl der Unterstützungsmaßnahmen Grad der Zufriedenheit Bulgariens mit den Unterstützungsmaßnahmen Ausmaß der Annahme und Umsetzung der Ergebnisse der Unterstützungsmaßnahmen
Teilnahme von Experten an Sonderunterstützungsteams und anderen Unterstützungsmaßnahmen in Griechenland im Einklang mit dem Sonderunterstützungsplan	Q1-Q4	Anzahl der eingesetzten Unterstützungsteams Anzahl der Unterstützungsmaßnahmen Grad der Zufriedenheit Griechenlands mit den Unterstützungsmaßnahmen Anzahl der Asyl- und Aufnahmebeauftragten/-beamten mit größerem Wissen oder verbesserten Fähigkeiten
Auf Antrag Bereitstellung maßgeschneiderter/ besonderer Unterstützung für Mitgliedstaaten mit bestimmten identifizierten und spezifischen Bedürfnissen im Zusammenhang mit der Umsetzung des überarbeiteten EU-Besitzstands im Bereich Asyl im Einklang mit unterzeichneten Sonderunterstützungsplänen	Q1-Q4	Anzahl neuer unterzeichneter Sonderunterstützungspläne Anzahl der durchgeführten Unterstützungsmaßnahmen Grad der Zufriedenheit der empfangenden EU+-Staaten Anzahl der eingeführten neuen Maßnahmen und Praktiken
Gewährung von Unterstützung in Notlagen für EU+-Staaten unter besonderem Druck, um deren Fähigkeit und Vorsorge zur Verwaltung ihrer Asyl- und Aufnahmesysteme im Einklang mit unterzeichneten Einsatzplänen zu stärken, und Zusammenarbeit mit einschlägigen Einrichtungen bei der Gewährung der Unterstützung in Notlagen	Q1-Q4	Anzahl unterzeichneter oder umgesetzter Einsatzpläne Anzahl eingesetzter Asyl-Unterstützungsteams Anzahl anderer Unterstützungsmaßnahmen Grad der Zufriedenheit der Unterstützung erhaltenden EU+-Staaten Ausmaß der Umsetzung der Ergebnisse der Maßnahmen in Notlagen Nutzung der Leistungen
Gewährung operativer Unterstützung für die Mitgliedstaaten gemäß dem in der Europäischen Migrationsagenda beschriebenen „Brennpunkt“-Konzept	Q1-Q4	Anzahl unterzeichneter oder umgesetzter Einsatzpläne Anzahl eingesetzter Asyl-Unterstützungsteams Anzahl anderer Unterstützungsmaßnahmen Grad der Zufriedenheit der Unterstützung erhaltenden EU+-Staaten

Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Koordinierung weiterer Tätigkeiten im Bereich der gemeinsamen Bearbeitung in verschiedenen Phasen des Verfahrens im Zusammenhang mit internationalem Schutz unter Beteiligung von Experten aus mehreren EU+-Staaten und unter Verwendung des Handbuchs über gemeinsame Bearbeitung bei maßgeschneiderten Tätigkeiten zur operativen Unterstützung	Q1-Q4	Anzahl der organisierten Tätigkeiten Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Ergebnisse dieser Tätigkeiten Nutzung des Handbuchs Grad der Zufriedenheit der Nutzer Anzahl der durchgeführten Unterstützungstätigkeiten
Weiterentwicklung der Blaupause für Notlagen und Koordinierung mit an Notfallmaßnahmen beteiligten Partnern, einschließlich Organisationen der Zivilgesellschaft	Q1-Q4	Anzahl entwickelter technischer Methoden und Instrumente
Organisation von mindestens sechs EASO-Sitzungen für praktische Zusammenarbeit im Zusammenhang mit operativer Unterstützung	Q1-Q4	Anzahl der Sitzungen Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
<b>Haushaltslinie und zugewiesener Betrag</b>	3301 Operative Unterstützung: 1 676 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Zentrum für operative Unterstützung 2,75 AD, 1 AST, 2 CA, 2,5 ANS	

### 3.2 Asyl-Einsatzpool (AIP)

<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Das EASO wird einen Expertenpool auf dem neuesten Stand halten, die Kommunikationswege mit den nationalen AIP-Kontaktstellen (NCP) des Asyl-Einsatzpools über sämtliche Angelegenheiten im Zusammenhang mit bei Tätigkeiten der operativen Unterstützung eingesetzten Experten aufrechterhalten und Hilfe in allen Fragen im Zusammenhang mit ihrem Einsatz bereitstellen.</p> <p>Das EASO wird das System für eingesetzte Experten bewerten und die Nutzung operativer Instrumente für AIP-Experten weiterentwickeln (AIP-System, informative und praktische Instrumente, Berichterstattungsvorlagen und Rückkopplungssystem).</p>
<b>Neu im Jahr 2016</b>	<p>Einrichtung einer IKT-gestützten Umgebung (AIP-System). In enger Zusammenarbeit mit den AIP-NCP wird das EASO das AIP-Managementsystem weiterentwickeln, um die Qualität und Kohärenz der Leistungen im Bereich der operativen Unterstützung zu gewährleisten.</p> <p>Ausbau der Fähigkeit des EASO, zeitnahe operative Unterstützung zu koordinieren und die Beteiligung von Experten der Mitgliedstaaten an Tätigkeiten des EASO zur operativen Unterstützung zu fördern, indem der Asyl-Einsatzpool effektiv genutzt wird</p>
Durchführung	
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann? Indikatoren
Organisation von mindestens zwei Sitzungen für praktische Zusammenarbeit mit den AIP-NCP der EU+-Staaten	Q1-Q4 Anzahl der Sitzungen Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse

Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Einrichtung einer IKT-gestützten Umgebung (AIP-System)	Q1-Q4	AIP-System getestet und umgesetzt Grad der Zufriedenheit der EU+-Staaten mit dem AIP-System
Weiterentwicklung des AIP-Management-systems, einschließlich Handbüchern für die Bereitstellung von operativer Unterstützung und sich daraus ergebenden Leistungen	Q1-Q4	Anzahl der ausgearbeiteten Handbücher Anzahl der Nutzer Grad der Zufriedenheit der Nutzer Anzahl der verbreiteten Leistungen
Bewertung der Nutzung des Rückkopplungssystems für Experten des AIP	Q1-Q4	Rückkopplungssystem eingeführt und bewertet Grad der Zufriedenheit der EU+-Staaten mit dem Rückkopplungssystem
<b>Haushaltlinie und zugewiesener Betrag</b>	3301 Operative Unterstützung: 60 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Zentrum für operative Unterstützung 0,25 AD, 0,5 CA	

### 3.3 EASO-Liste der verfügbaren Sprachen

<b>EASO-Ziel(e)</b>	Das EASO wird die EU+-Staaten bei einem einfachen Zugang zu allen in den anderen EU+-Staaten verfügbaren Sprachen über die Liste der verfügbaren Sprachen unterstützen. Darüber hinaus wird das EASO zur Vereinfachung der Nutzung der Liste der verfügbaren Sprachen technische Lösungen in den EU+-Staaten entwickeln.	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	Überwachung der Nutzung der Liste der verfügbaren Sprachen durch die EU+-Staaten und Entwicklung einer technischen Pilotlösung zur Vereinfachung der Nutzung der verfügbaren Sprachen	
Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Überprüfung, Aktualisierung und Überwachung der Liste der verfügbaren Sprachen für das Dolmetschen	Q1-Q4	Anzahl der zwischen EU+-Staaten hergestellten Kontakte zwecks Nutzung der Liste der verfügbaren Sprachen Erhobene Daten zu den für das Dolmetschen stärker nachgefragten Sprachen
Organisation von mindestens einer EASO-Sitzung für praktische Zusammenarbeit mit den EU+-Staaten, in der technische Lösungen für eine stärkere Nutzung der Liste der verfügbaren Sprachen erörtert werden, sowie anschließende Bereitstellung technischer Instrumente	Q1-Q4	Anzahl der Sitzungen Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
Entwicklung einer technischen Pilotlösung zur Vereinfachung der Nutzung der Liste der verfügbaren Sprachen	Q1-Q4	Technische Pilotlösung entwickelt Grad der Zufriedenheit der EU+-Staaten mit der technischen Pilotlösung

Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Haushaltslinie und zugewiesener Betrag	3301 Operative Unterstützung: 30 000 EUR	
Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter	Zentrum für operative Unterstützung 0,25 CA	

### 3.4 Gemeinsame Bearbeitung

<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Gestützt auf die Erfahrungen mit den 2014 und 2015 durchgeführten Tätigkeiten der gemeinsamen Bearbeitung wird das EASO die Evaluierung der Projekte nutzen und auf der Grundlage des Handbuchs über gemeinsame Bearbeitung Unterstützung leisten.</p> <p>Darüber hinaus wird das EASO 2016 weitere Tätigkeiten im Bereich gemeinsame Bearbeitung unter Beteiligung mehrerer EU+-Staaten koordinieren, insbesondere im Rahmen des „Brennpunkt“-Konzepts.</p>	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	<p>Das EASO wird weitere Tätigkeiten im Bereich der gemeinsamen Bearbeitung in verschiedenen Phasen des Verfahrens im Zusammenhang mit internationalem Schutz koordinieren und sich dieser Tätigkeiten im Rahmen maßgeschneiderter Unterstützungspakete bedienen.</p>	
Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Verwendung des Handbuchs über gemeinsame Bearbeitung bei maßgeschneiderten Tätigkeiten zur operativen Unterstützung	Q1-Q4	Verwendung des Handbuchs Grad der Zufriedenheit der Nutzer Anzahl der durchgeführten Unterstützungstätigkeiten
Koordinierung weiterer Tätigkeiten im Bereich der gemeinsamen Bearbeitung in verschiedenen Phasen des Verfahrens im Zusammenhang mit internationalem Schutz unter Beteiligung von Experten aus mehreren EU+-Staaten, insbesondere im Rahmen des „Brennpunkt“-Konzepts	Q1-Q4	Anzahl der organisierten Tätigkeiten Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Ergebnisse dieser Tätigkeiten
Organisation von mindestens zwei EASO-Sitzungen für praktische Zusammenarbeit mit dem Ziel, eine praktische Zusammenarbeit bei der gemeinsamen Bearbeitung zu entwickeln	Q1, Q3	Sitzungen organisiert Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
Haushaltslinie und zugewiesener Betrag	3301 Operative Unterstützung: 80 000 EUR	
Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter	Zentrum für operative Unterstützung 0,25 CA, 1 ANS	



### 3.5 Technische Lösungen für Asyl- und Aufnahmesysteme

<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Das EASO wird eine „EXPO-Veranstaltung“ zu IKT und Unterstützungsinstrumenten im Asylbereich abhalten. Das EASO wird dieses Forum, das Inspirationen für weitere Möglichkeiten bieten wird, nutzen, um Mängel bei der Registrierung, Identifizierung, dem Datenaustausch, der Kommunikation, der Statistik und der Verwaltung der Rückstände aus Asylverfahren im Rahmen des GEAS anzugehen.</p> <p>Das EASO wird die Möglichkeit der Effizienzsteigerung beim Datenaustausch zwischen den EU+-Staaten sowie die Verbesserung der Kompatibilität nationaler Datenbanken zum Asyl untersuchen, um die praktische und technische Umsetzung des GEAS voranzutreiben. Vor dem Hintergrund der Europäischen Migrationsagenda werden einerseits Bemühungen verfolgt, um bestehende Abweichungen zwischen nationalen asylpolitischen Praktiken zu beseitigen, andererseits werden Anstrengungen unternommen, um operative Unterstützung vor Ort zu leisten, u. a. im Rahmen des „Brennpunkt“-Konzepts. Das EASO wird untersuchen, wie die operative Unterstützung unter voller Wahrung der grundlegenden Menschenrechte am besten geleistet und optimiert werden kann, u. a. durch die Erleichterung der systematischen Erfassung von Fingerabdrücken und den möglichen Einsatz biometrischer Identifikatoren. Im Rahmen der Bekämpfung des GEAS-Missbrauchs wird das EASO außerdem die EU+-Staaten bei der raschen Verarbeitung unbegründeter Asylanträge unterstützen.</p> <p>Das EASO wird die praktische Zusammenarbeit und den Austausch von bewährten Vorgehensweisen hinsichtlich des Vorgenannten unterstützen, u. a. in Bezug auf den Zugang zu neuen Geschäftsmodellen und technischen Lösungen, die zu mehr Flexibilität der nationalen Asylsysteme in Europa beitragen können.</p>	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	<p>Das EASO wird eine „EXPO-Veranstaltung“ zu IKT und Unterstützungsinstrumenten im Asylbereich abhalten.</p> <p>Das EASO wird die EU+-Staaten bei der Entwicklung konkreter technischer Lösungen für Asyl- und Aufnahmesysteme unterstützen.</p> <p>Das EASO wird untersuchen, wie die operative Unterstützung unter voller Wahrung der grundlegenden Menschenrechte am besten geleistet und optimiert werden kann, u. a. durch die Erleichterung der systematischen Erfassung von Fingerabdrücken und den möglichen Einsatz biometrischer Identifikatoren.</p> <p>Im Rahmen der Bekämpfung des GEAS-Missbrauchs wird das EASO die EU+-Staaten bei der zügigen Verarbeitung unbegründeter Asylanträge unterstützen.</p>	
<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Organisation einer „EXPO-Veranstaltung“ zu IKT und Unterstützungsinstrumenten im Asylbereich	Q1-Q2	Veranstaltung organisiert Anzahl der beteiligten EU-Mitgliedstaaten Anzahl der ermittelten technischen Lösungen Nutzung der Ergebnisse der EXPO-Veranstaltung
Unterstützung der EU+-Staaten bei der Entwicklung konkreter technischer Lösungen für Asyl- und Aufnahmesysteme	Q2-Q4	Anzahl der organisierten Unterstützungstätigkeiten Anzahl der ermittelten technischen Lösungen Grad der Zufriedenheit der Nutzer Nutzung der Übungsergebnisse
Organisation von mindestens einer EASO-Sitzung für praktische Zusammenarbeit über die Nutzung derartiger Technologien	Q1, Q3	Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse

Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Haushaltslinie und zugewiesener Betrag	3301 Operative Unterstützung: 200 000 EUR	
Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter	Zentrum für operative Unterstützung 1 AD, 1 CA	

### 3.6 Unterstützung bei der Aufnahme

<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Das EASO wird seine internen Kapazitäten zur Unterstützung von EU+-Staaten mit Tätigkeiten zur Förderung angemessener Aufnahmebedingungen weiter ausbauen.</p> <p>In enger Zusammenarbeit mit in diesem Bereich bereits tätigen einschlägigen Organisationen und Netzwerken (wie der Europäischen Plattform von Aufnahmeeinrichtungen (EPRA)) wird das EASO ein speziell zu diesem Zweck eingerichtetes Netz von Aufnahmebehörden gemäß der Europäischen Migrationsagenda einrichten. Darüber hinaus wird das EASO gemeinsam mit der Europäischen Kommission an der Entwicklung von Qualitätskriterien für Aufnahmeeinrichtungen arbeiten.</p> <p>Über dieses Netz wird das EASO den Austausch von Informationen und bewährten Vorgehensweisen zu Aufnahmesystemen im Rahmen des GEAS fördern. Die Fähigkeit der EU+-Staaten zur Eventualfallplanung für die Aufnahme möglicher Zuströme von Asylbewerbern wird gestärkt und die Möglichkeit eines Pilotprojekts mit gemeinsamen Aufnahmekapazitäten in der EU ausgelotet.</p>	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	<p>Förderung des Austauschs von Informationen und bewährten Vorgehensweisen zu Aufnahmesystemen im Rahmen des GEAS</p> <p>Fertigstellung und Nutzung des EASO-Handbuchs zur Eventualfallplanung bei Tätigkeiten der operativen Unterstützung zugunsten von EU+-Staaten</p> <p>Entwicklung eines Pilotprojekts für gemeinsame Aufnahmekapazitäten in der EU</p> <p>Unterstützung der Einrichtung eines EU-Aufnahmenetzes</p>	
Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Organisation von mindestens zwei EASO-Sitzungen für praktische Zusammenarbeit über Aufnahmesysteme und -bedingungen	Q1-Q4	Sitzungen organisiert Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
Unterstützung der Einrichtung eines neuen, speziell zu diesem Zweck eingerichteten Netzes von Aufnahmebehörden und der Zusammenarbeit mit den beteiligten Partnern	Q1-Q4	Netz eingerichtet Sitzungen organisiert Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
Entwicklung eines Pilotprojekts für gemeinsame Aufnahmekapazitäten und die Zusammenlegung von Aufnahmezentren in Notsituationen in der EU	Q1-Q4	Pilotprojekt entwickelt Grad der Zufriedenheit/Rückmeldungen der teilnehmenden EU+-Staaten Nutzung der Ergebnisse des Projekts

<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Nutzung des EASO-Handbuchs zur Eventualfallplanung bei Tätigkeiten der operativen Unterstützung zugunsten von EU+-Staaten	Q1-Q4	Nutzung des Handbuchs Anzahl der durchgeführten Unterstützungsmaßnahmen Grad der Zufriedenheit/Rückmeldungen der teilnehmenden EU+-Staaten Nutzung der Ergebnisse der erhaltenen Unterstützung
Organisation von mindestens einer EASO-Sitzung für praktische Zusammenarbeit über Eventualfallplanung und Vorsorge für mögliche Zuströme von Asylbewerbern im Zusammenhang mit der Aufnahme	Q1-Q4	Sitzung organisiert Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
<b>Haushaltslinie und zugewiesener Betrag</b>	3301 Operative Unterstützung: 80 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Zentrum für operative Unterstützung 0,5 AD, 0,5 ANS	

### 3.7 Umsiedlung

<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Das EASO wird den Austausch von Informationen und bewährten Vorgehensweisen im Bereich EU-interne Umsiedlung weiter fördern, vereinfachen und koordinieren.</p> <p>Das EASO wird die Umsetzung der vorläufigen Umsiedlungsmaßnahmen im Bereich des internationalen Schutzes zugunsten von Italien und Griechenland, die am 16. September 2015 in Kraft treten, unterstützen und ihre Umsetzung durch operative Unterstützung begleiten.</p> <p>Das EASO wird im Nachgang zum Jahresforum der Europäischen Kommission zu Umsiedlungs- und Neuansiedlungsfragen tätig werden.</p> <p>Das EASO wird die Umsetzung des Plans der Kommission für die Umsiedlung in Zusammenarbeit mit den italienischen und griechischen Behörden unterstützen, indem es das Notfall-Umsiedlungsverfahren einrichtet.</p>	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	Unterstützung und Koordinierung der Umsetzung der vorläufigen Umsiedlungsmaßnahmen im Bereich des internationalen Schutzes zugunsten von Italien und Griechenland gemäß der Europäischen Migrationsagenda und dem „Brennpunkt“-Konzept	
<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Unterstützung und Koordinierung der Umsiedlung von 40 000 Personen von Italien und Griechenland durch die Vereinfachung und Koordinierung des Informationsaustauschs zwischen den beteiligten Mitgliedstaaten; die Koordinierung der Ernennung nationaler Kontaktstellen durch die Mitgliedstaaten; die Vereinfachung des Informationsaustauschs zwischen den nationalen Kontaktstellen und den zuständigen Behörden in Italien und Griechenland; die Unterstützung von Italien und Griechenland bei der Ermittlung von Antragstellern, die in teilnehmende Mitgliedstaaten umgesiedelt werden könnten, wobei schutzbedürftigen Antragstellern Vorrang gewährt wird; die Unterstützung der italienischen und griechischen Behörden bei der Ausstellung der erforderlichen Beschlüsse zur Umsiedlung der ermittelten Antragsteller, einschließlich der Benachrichtigung der Antragsteller	Q1-Q4	Zahl der umgesiedelten Personen
Unterstützung und Koordinierung der Umsiedlung weiterer 120 000 Personen von Italien, Griechenland und Ungarn, sofern eine Einigung über diese Maßnahme erzielt wird	Q1-Q4	Zahl der umgesiedelten Personen
Organisation von mindestens einer EASO-Sitzung für praktische Zusammenarbeit über die Umsiedlung von Personen, die internationalen Schutz genießen, in Verbindung mit dem Jahresforum der Europäischen Kommission zu Umsiedlungsfragen im Jahr 2016	Q2	Sitzung organisiert Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse

Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Teilnahme am Jahresforum der Europäischen Kommission zu Umsiedlungsfragen und Arbeit auf der Grundlage seiner Schlussfolgerungen	Q4	Art der Teilnahme Folgendermaßen umgesetzt
Unterstützung und Koordinierung der auf EU-Ebene vereinbarten Umsiedlungsmaßnahmen und Nutzung der Synergien des Jahresforums der Europäischen Kommission zu Umsiedlungs- und Neuansiedlungsfragen für maßgeschneiderte Tätigkeiten der operativen Unterstützung für die Mitgliedstaaten	Q1-Q4	Anzahl und Art der bereitgestellten Maßnahmen Grad der Zufriedenheit der beteiligten Interessenträger
<b>Haushaltlinie und zugewiesener Betrag</b>	3301 Operative Unterstützung: 100 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Zentrum für operative Unterstützung 0,75 AD, 0,5 CA	

### 3.8 Rückkehr und Integration

<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Rückkehr und Integration bilden einen wesentlichen Bestandteil einer gut funktionierenden Asyl- und Migrationspolitik. Werden entsprechende Maßnahmen zu einem frühen Zeitpunkt im Asylverfahren eingeführt, kann dadurch ihre Wirksamkeit verstärkt werden.</p> <p>2016 wird das EASO die praktische Zusammenarbeit im Bereich Rückkehr und Integration im Rahmen des Asyl- und Aufnahmesystems fördern. In Zusammenarbeit mit bestehenden Netzwerken (wie der Gruppe der Rückführungsexperten des Europäischen Migrationsnetzwerks, dem europäischen Netz zur Wiedereingliederung (ERIN) und den nationalen Kontaktstellen für Integration der Europäischen Kommission) wird das EASO den Austausch von Informationen und bewährten Vorgehensweisen erleichtern, um Elemente der Rückkehr und Integration in verschiedene Ebenen der Asylverfahrens- und Aufnahmesysteme zu integrieren.</p>	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	Weiterführung der Zusammenarbeit mit einschlägigen Netzen in den Bereichen Rückkehr und Integration	
Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Organisation von mindestens einer EASO-Sitzung für praktische Zusammenarbeit in diesem Bereich	Q2, Q3	Sitzungen organisiert Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
Erfassung von Instrumenten für die praktische Zusammenarbeit im Bereich Rückkehr, die nach der Ablehnung eines Antrags auf internationalen Schutz eingesetzt werden	Q1-Q4	Anzahl der ermittelten Instrumente Berichtsentwurf erstellt Nutzung der Ergebnisse des Berichts

<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Erfassung von Instrumenten für die praktische Zusammenarbeit im Bereich Wiedereingliederung abgelehnter Antragsteller auf internationalen Schutz	Q1-Q4	Anzahl der ermittelten Instrumente Berichtsentwurf erstellt Nutzung der Ergebnisse des Berichts
Zusammenarbeit mit bestehenden Netzen, die im Bereich Rückkehr und Integration tätig sind, u. a. mit dem europäischen Netz zur Wiedereingliederung (ERIN)	Q1-Q4	Zusammenarbeit mit einschlägigen Netzen etabliert Sitzungen organisiert Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
<b>Haushaltslinie und zugewiesener Betrag</b>	3301 Operative Unterstützung: 30 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Zentrum für operative Unterstützung 0,5 AD	

# 4 Unterstützung bei Information und Analyse

4.1 Informations- und Dokumentationssystem		
<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Das EASO wird sein Informations- und Dokumentationssystem (IDS) weiter ausbauen und damit eine einheitliche Informationsstelle über die Funktionsweise der Asyl- und Aufnahmesysteme der EU+-Staaten sowie einen Überblick über die Funktionsweise des GEAS in der Praxis bieten.</p> <p>In diesem allgemeinen Informations- und Dokumentationssystem wird das EASO Inhalte zu verschiedenen Themen, u. a. zur Rechtsprechung europäischer und nationaler Gerichte zu den Bestimmungen des EU-Besitzstands im Bereich Asyl, ausbauen und aktualisieren.</p> <p>Im Verlauf dieses Prozesses wird das EASO Daten aus allen einschlägigen Informationsquellen wie bereits bestehenden entsprechenden Datenbanken prüfen und mit relevanten Akteuren zusammenarbeiten, darunter den EU-Gerichten und nationalen Gerichten, anderen EU-Agenturen wie Frontex und FRA, zuständigen internationalen Organisationen, insbesondere dem UNHCR, Wissenschaftlern und der Zivilgesellschaft.</p> <p>Die im IDS enthaltenen Informationen werden über ein aus nationalen Experten bestehendes IDS-Netz geprüft und aktualisiert. Sitzungen des Netzes werden nach Bedarf organisiert, um die Aufgaben der einzelnen Mitglieder zu klären und die Wirksamkeit ihrer Beiträge zu maximieren.</p>	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	<p>Prüfung der im IDS ergänzten Informationen auf Grundlage der bereits vorliegenden Informationen; Entwicklung eines Systems zur Erfassung regulärer Daten aus den EU+-Staaten zur Funktionsweise ihrer Asylsysteme und zu wichtigen Änderungen ihrer Politik, Verfahren und Rechtsprechung, um sicherzustellen, dass das IDS kontinuierlich aktualisiert wird, ggf. einschließlich durch Schwerpunktstudien zu bestimmten nationalen Vorgehensweisen</p>	
Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Abschluss der Erfassung erster Informationen zu wesentlichen Aspekten aller nationalen Asylsysteme in den EU+-Staaten	Q1-Q4	Anzahl der abgedeckten EU+-Staaten Umfang der abgedeckten wesentlichen Themen
Fortführung der Entwicklung des IDS-Software-Instruments	Q1-Q4	Verbesserung von Gestaltung und Funktionen Grad der Zufriedenheit mit dem Instrument
Validierung der ersten Informationen zu wesentlichen Aspekten aller nationalen Asylsysteme	Q1-Q4	Anzahl der Mitglieder des IDS-Netzes Rückmeldungen von Mitgliedern des Netzes und anderen Interessenträgern
Einrichtung eines Systems für die Aktualisierung von Daten von EU+-Staaten über die Funktionsweise ihrer Asylsysteme und über wichtige Änderungen ihrer Politik, Verfahren und Rechtsprechung	Q1-Q4	Grad der Zufriedenheit der IDS-Nutzer Umfang der regelmäßigen Aktualisierung der IDS-Informationen
Organisation von mindestens einer IDS-Netz-Sitzung im Bereich Maßnahmen und Verfahren von EU+-Staaten	Q2-Q4	Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit Nutzung der Sitzungsergebnisse

Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Haushaltslinie und zugewiesener Betrag	3103 Informations- und Dokumentationssystem: 80 000 EUR	
Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter	Zentrum für Information, Dokumentation und Analyse 0,5 AD, 0,5 AST, 1 CA	

## 4.2 Jahresbericht über die Asylsituation in der Europäischen Union

<b>EASO-Ziel(e)</b>	Das EASO möchte nationalen und europäischen politischen Entscheidungsträgern und Akteuren auf jährlicher Basis einen umfassenden Überblick über die Asylsituation in der EU verschaffen. Der Bericht wird in Abstimmung mit dem Jahresbericht über Einwanderung und Asyl der Europäischen Kommission erstellt und berücksichtigt Beiträge der Zivilgesellschaft und der Wissenschaft. Der Bericht wird neue Analysen enthalten, die sich auf in der Phase III des EPS gesammelte Daten stützen.	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	Ausbau von Umfang und Qualität des Berichts, einschließlich eines wirksameren Beitrags der Zivilgesellschaft; verbesserte Verbreitung des Berichts unter einem breiteren Publikum	
Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Entwurf und Veröffentlichung des Jahresberichts über die Asylsituation in der EU	Q2	Jahresbericht angenommen und veröffentlicht Anzahl der Interessenträger, die einen Beitrag zum Jahresbericht leisten Verwendung des Jahresberichts
Organisation einer öffentlichen Veranstaltung zur Vorstellung und Verbreitung des veröffentlichten Jahresberichts	Q3	Öffentliche Veranstaltung organisiert Öffentliche Reaktion und Medienreaktion erzeugt
Haushaltslinie und zugewiesener Betrag	3101 Jahresbericht über die Asylsituation: 150 000 EUR	
Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter	Zentrum für Information, Dokumentation und Analyse 0,5 AD	



### 4.3 Frühwarn- und Vorsorgesystem (EPS)

<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Das EASO wird sein Frühwarn- und Vorsorgesystem weiter ausbauen, mit dem den EU+-Staaten, der Europäischen Kommission, dem Rat der Europäischen Union und dem Europäischen Parlament genaue, zeitnahe Informationen und Analysen zu den Asylbewerberströmen in die und innerhalb der EU und über die Fähigkeit der EU+-Staaten zu ihrer Bewältigung bereitgestellt werden sollen.</p> <p>Das EPS wird seine Daten in den Mechanismus zur Frühwarnung, Vorsorge und Krisenbewältigung gemäß Artikel 33 der Dublin-III-Verordnung einspeisen.</p> <p>2016 wird das EASO regelmäßig Daten zu den Indikatoren der Stufe III des EPS erheben und auswerten sowie das Datenerfassungssystem weiterentwickeln, um die systematische Überwachung der GEAS-Umsetzung zu verstärken. Das EASO wird die Verwendung von Software-Tools in den Bereichen Statistik und Geografisches Informationssystem (GIS) weiterentwickeln, um die Analyse und optische Aufbereitung zu verbessern. Zu zentralen Themen wird das EASO Beratungsgruppen aus GPS-Mitgliedern bilden. Das EASO wird des Weiteren sein Forschungsprogramm umsetzen, mit dem die Relevanz der wichtigsten Push-Pull-Faktoren für verschiedene Arten von Asylströmen ermittelt und bewertet werden soll. Das EASO wird versuchen, die Analysen besser mit den Informationen über Herkunftsländer und anderen migrationsrelevanten Informationen aus wichtigen Herkunfts- und Transitländern zu verknüpfen, um so die operative Bedeutung seiner Arbeit zu vergrößern.</p>	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	<p>Integration der Daten aus Phase-III-Indikatoren in Bezug auf den Zugang zum Verfahren, die Aufnahme, die Dublin-Verordnung und die Rückkehr in reguläre Analyseprodukte; dabei liegt der Schwerpunkt auf der Bereitstellung und Präsentation der Informationen. Das EASO wird sich eng mit anderen Agenturen im Bereich Justiz und Inneres abstimmen, z. B. mit Frontex und eu-LISA, was die Kohärenz und die Nutzung der Indikatoren angeht, insbesondere zur Dublin-Verordnung und zur Rückkehr. Das EASO wird Methoden zur Verbesserung der Erfassung und Nutzung migrationsrelevanter Informationen untersuchen, mit denen der Mehrwert seiner Analyseprodukte gesteigert werden soll.</p>	
<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Regelmäßige Erhebung von Daten bei den EU+-Staaten zu den Phase-II- und Phase-III-Indikatoren	Q1-Q4	Anzahl der EU+-Staaten, die die erforderlichen Daten zur Verfügung stellen Zeitraumen, in dem die Daten zur Verfügung gestellt werden
Erstellung monatlicher und vierteljährlicher Berichte zu Asyilentwicklungen in der EU	Q1-Q4	Anzahl der Berichte Zeitraumen, in dem die Berichte erstellt werden Nutzung der Berichte
Erstellung von Ad-hoc-Berichten zu bestimmten Themen	Q1-Q4	Anzahl der Berichte Nutzung der Berichte
Organisation von mindestens zwei GPS-Sitzungen	Q1-Q4	Anzahl der Sitzungen Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse

<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Auslagerung von Forschungsarbeiten zu Push-Pull-Faktoren für verschiedene Arten von Asylströmen und damit verbundenen qualitativen Informationen und Verwendung der Ergebnisse in Analyseprodukten	Q1-Q4	Anzahl der ausgeschriebenen Lose Anzahl der produzierten Leistungen Anzahl und Qualität der Analyseprodukte, die die Forschungsergebnisse verwenden
<b>Haushaltslinie und zugewiesener Betrag</b>	3102 Frühwarnung und Datenanalyse: 650 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Zentrum für Information, Dokumentation und Analyse 4 AD, 2 CA, 2 ANS	

## 5 Externe Dimension

5.1 Unterstützung von Drittstaaten		
<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Im Einklang mit seiner externen Strategie wird sich das EASO bemühen, die externe Dimension des GEAS in Abstimmung mit der Europäischen Kommission und im Rahmen der EU-Außenbeziehungen zu unterstützen.</p> <p>Das EASO wird auf dem Ergebnis und den Erfahrungen aus dem Projekt im Rahmen des Europäischen Nachbarschafts- und Partnerschaftsinstruments (ENPI) mit Jordanien, Tunesien und Marokko aufbauen, das 2015 auslief. Im Einklang mit der Europäischen Migrationsagenda wird das EASO seine Zusammenarbeit mit Drittstaaten verstärken. In diesem Zusammenhang ist es besonders wichtig, auf die Migrationsursachen einzugehen und das Thema Migration in die Ausarbeitung von Entwicklungsstrategien einzubeziehen. Das EASO wird den Kapazitätsaufbau in den Asyl- und Aufnahmesystemen wichtiger, der EU benachbarter Drittstaaten sowie in Verbindung mit der Umsetzung der regionalen Entwicklungs- und Schutzprogramme (RDPP) unterstützen.</p> <p>Bei Bedarf wird das EASO bei der Durchführung dieser Tätigkeiten mit relevanten Interessenträgern wie anderen EU-Agenturen und zuständigen internationalen Organisationen, einschließlich des UNHCR, zusammenarbeiten.</p>	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	Leistung von Unterstützung in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission, den EU-Mitgliedstaaten, Frontex und weiteren relevanten Akteuren im Rahmen des 2015 unterzeichneten regionalen IPA-Programms für die westlichen Balkanstaaten und die Türkei	
Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Organisation von mindestens zwei EASO-Workshops für praktische Zusammenarbeit mit dem Netzwerk der EU+-Staaten für die externe Dimension, um die Tätigkeiten des EASO zur Unterstützung von Drittstaaten im Rahmen der externen Dimension weiter auszubauen	Q2, Q4	Anzahl der organisierten Workshops Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Ergebnisse der Workshops
Abschluss der Durchführung des Projekts im Rahmen des Europäischen Nachbarschafts- und Partnerschaftsinstruments mit Tunesien, Marokko und Jordanien und Aufbau auf den Lehren aus dieser Durchführung	Q1-Q4	Ausmaß der Durchführung der Tätigkeiten und der Ausführung des Haushalts des ENPI-Projekts Grad der Zufriedenheit der betreffenden Drittstaaten Grad der Zufriedenheit der beteiligten Interessenträger Anzahl der Tätigkeiten, die auf der Erfahrung aus dem ENPI-Projekt aufbauen, die ermittelt und durchgeführt werden können

<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Entwicklung von mindestens zwei Tätigkeiten im Bereich der externen Dimension, einschließlich Kapazitätsaufbau, mit gezielt ausgesuchten benachbarten Drittstaaten, die gemäß dem Gesamtansatz zu Migration und Mobilität und in Abstimmung mit der Europäischen Kommission ermittelt wurden (beispielsweise regionale und nationale Schulungen oder maßgeschneiderte Workshops für die praktische Zusammenarbeit mit gezielt ausgesuchten Drittstaaten und EU+-Staaten)	Q1-Q4	Anzahl der ermittelten und durchgeführten Tätigkeiten im Bereich der externen Dimension Anzahl der Schulungen und Workshops Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer/ Interessenträger Nutzung der Sitzungsergebnisse Grad der Zufriedenheit der beteiligten Interessenträger Anzahl der beteiligten Drittstaaten Grad der Zufriedenheit der betreffenden Drittstaaten
Unterstützung der Durchführung regionaler Entwicklungs- und Schutzprogramme (RDPP) und anderer Maßnahmen, die für nachhaltige Lösungen in Drittstaaten relevant sind (z. B. technische Unterstützung Partnerschaften maßgeschneiderte Workshops für praktische Zusammenarbeit mit gezielt ausgesuchten Drittstaaten und EU+-Staaten)	Q1-Q4	Anzahl der RDPP mit EASO-Beteiligung Anzahl und Art der durchgeführten Unterstützungsmaßnahmen Anzahl der Sitzungen Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer/ Interessenträger Nutzung der Sitzungsergebnisse Grad der Zufriedenheit der beteiligten Interessenträger
Leistung von Unterstützung in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission, den EU-Mitgliedstaaten, Frontex und weiteren relevanten Akteuren im Rahmen des 2015 unterzeichneten regionalen IPA-Programms für die westlichen Balkanstaaten und die Türkei	Q1-Q4	Anzahl der ermittelten und aufgenommenen und/oder umgesetzten IPA-verbundenen Tätigkeiten mit Beteiligung des EASO Grad der Zufriedenheit der betreffenden Partnerländer
<b>Haushaltlinie und zugewiesener Betrag</b>	3204 Neuansiedlung und externe Dimension: 150 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Zentrum für operative Unterstützung 0,5 AD, 1 CA	

## 5.2 Neuansiedlung

<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Das EASO wird beim Informationsaustausch und bei anderen Maßnahmen, die die EU+-Staaten in Zusammenarbeit mit dem UNHCR und der Internationalen Organisation für Migration (IOM) im Bereich Neuansiedlung ergreifen, die Rolle eines Koordinators/einer Clearingstelle übernehmen.</p> <p>Die Kommission empfahl den Mitgliedstaaten am 8. Juni 2015 eine europäische Neuansiedlungsregelung, um 20 000 Menschen, die internationalen Schutz benötigen, über zwei Jahre hinweg neu anzusiedeln. Der Rat Justiz und Inneres hat auf seiner Tagung am 20. Juli Schlussfolgerungen zur Neuansiedlung von 22 504 Vertriebenen, die unzweifelhaft internationalen Schutz benötigen, durch multilaterale und nationale Regelungen verabschiedet. Das EASO wird diese Bemühungen unterstützen.</p> <p>In Zusammenarbeit mit dem UNHCR und der IOM wird das EASO die Koordinierung zwischen EU+-Staaten beim Erreichen vereinbarter Neuansiedlungsziele nicht nur im Hinblick auf Zusagen, sondern auch auf die tatsächliche Abreise in die EU fördern. Ziel des EASO ist eine Stärkung der Rolle der EU in diesem Bereich in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission, um dem Bedarf von Flüchtlingen an internationalem Schutz in Drittstaaten Rechnung zu tragen und Solidarität mit ihren Aufnahmeländern zu zeigen.</p>	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	Entwicklung von Methodiken und Instrumenten zur Verbesserung der Fähigkeit von EU+-Staaten zur Neuansiedlung von Flüchtlingen und Förderung der Zusammenarbeit im Rahmen des gemeinsamen EU-Neuansiedlungsprogramms	
<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Organisation von mindestens einer EASO-Expertensitzung für praktische Zusammenarbeit im Bereich Neuansiedlung in Synergie mit verschiedenen anderen EU- und internationalen Initiativen in diesem Bereich	Q1-Q3	Anzahl der abgehaltenen Expertensitzungen Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
Entwicklung von Methodiken und Instrumenten zur Verbesserung der Fähigkeit von EU+-Staaten zur Neuansiedlung von Flüchtlingen und Förderung der Zusammenarbeit im Rahmen des gemeinsamen EU-Neuansiedlungsprogramms	Q1-Q4	Anzahl der entwickelten Methodiken und Instrumente Nutzung der Methodiken und Instrumente Anzahl der ausgeübten Tätigkeiten zur Unterstützung des EU-weiten Neuansiedlungsprogramms
<b>Haushaltlinie und zugewiesener Betrag</b>	3204 Neuansiedlung und externe Dimension: 80 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Zentrum für operative Unterstützung 0,5 AD	

## 6 Horizontales Programm

6.1 Dublin-Netz		
<b>EASO-Ziel(e)</b>	<p>Die EU-Mitgliedstaaten sind für die Anwendung des Dublin-Systems zuständig. Insbesondere tragen die Mitgliedstaaten die Verantwortung für die Bereitstellung angemessener Ressourcen, um die Anzahl der Dublin-Überstellungen zu erhöhen und Verzögerungen im Zusammenhang mit den Überstellungen zu reduzieren. Die Mitgliedstaaten müssen außerdem die Rechtsvorschriften zur Familienzusammenführung konsistent anwenden und von den Ermessensklauseln, die es ihnen ermöglichen, über die Prüfung eines Asylantrags zu entscheiden, umfassender und regelmäßiger Gebrauch machen, wodurch die Belastung der Mitgliedstaaten mit Außengrenzen gemindert wird.</p> <p>Zur Unterstützung der Mitgliedstaaten bei der umfassenden Anwendung des Dublin-Systems soll das EASO gemäß der Europäischen Migrationsagenda ein spezielles Netz nationaler Dublin-Stellen einrichten.</p>	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	Einrichtung eines speziellen Netzes nationaler Dublin-Stellen durch das EASO zur Unterstützung der Mitgliedstaaten bei der Anwendung des Dublin-Systems	
Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Organisation von mindestens einer EASO-Sitzung für praktische Zusammenarbeit in diesem Bereich	Q2, Q3	Sitzungen organisiert Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
Einrichtung eines speziellen Netzes nationaler Dublin-Stellen	Q1-Q4	Netz nationaler Dublin-Stellen eingerichtet Sitzungen organisiert Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Sitzungsergebnisse
Entwicklung bewährter Vorgehensweisen zur Zusammenarbeit zugunsten des Funktionierens des Dublin-Systems	Q1-Q4	Anzahl der ermittelten und entwickelten bewährten Vorgehensweisen
<b>Haushaltlinie und zugewiesener Betrag</b>	3301 Operative Unterstützung: 25 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Zentrum für operative Unterstützung 0,25 AD, 0,5 CA	

# 7 Kooperationsnetzwerk und interne Organisation des EASO



## 7.1 Kooperationsnetzwerk des EASO

### 7.1.1 Zusammenarbeit mit dem Europäischen Parlament, dem Rat der Europäischen Union und der Europäischen Kommission

Als dezentrale Regulierungsagentur der EU mit eigener Führungsstruktur handelt das EASO innerhalb des politischen und institutionellen Rahmens der EU. In diesem Zusammenhang liegt die politische Verantwortung für den Asylbereich bei dem für Migration, Inneres und Bürgerschaft zuständigen Mitglied der Europäischen Kommission, sodass bei allen Maßnahmen des EASO ein enger Kontakt zur Europäischen Kommission besteht. Für 2016 ist die Europäische Kommission aufgefordert, eine Stellungnahme zu spezifischen Dokumenten abzugeben, die durch den EASO-Verwaltungsrat gemäß den einschlägigen Bestimmungen der EASO-Verordnung angenommen werden müssen. Im Laufe des Jahres 2016 werden regelmäßig Sitzungen auf allen Ebenen und thematische Videokonferenzen mit der GD Migration und Inneres stattfinden. Darüber hinaus wird das EASO auch 2016 gemeinsame Sitzungen der Kontaktausschüsse mit der Europäischen Kommission sowie Praxis-Workshops in unmittelbarem zeitlichen Zusammenhang mit den Sitzungen der Kontaktausschüsse abhalten. Des Weiteren wird das EASO mit der Europäischen Kommission die Abfassung der Berichte koordinieren. Bei der Abfassung von Berichten wie dem EASO-Jahresbericht

werden das EASO und das Europäische Migrationsnetzwerk (EMN) zum Erhalt aller Informationen dieselben Daten der EU+-Staaten heranziehen. Das EASO wird außerdem an den NCP-Sitzungen des EMN, an seinem Lenkungsausschuss und an anderen relevanten thematischen Sitzungen teilnehmen.

Gemäß der EASO-Verordnung wird das EASO sein jährliches Arbeitsprogramm und seinen jährlichen Tätigkeitsbericht dem Europäischen Parlament, dem Rat der Europäischen Union und der Europäischen Kommission vorlegen. Der Exekutivdirektor wird regelmäßig aufgefordert, dem Rat für Justiz und Inneres über das GEAS zu berichten. Darüber hinaus wird der Exekutivdirektor aufgefordert, dem Europäischen Parlament das EASO-Arbeitsprogramm sowie spezifische Themen im Zusammenhang mit der Arbeit des EASO vorzulegen.

2016 wird das EASO weiterhin eine unterstützende Rolle im Hinblick auf den Mehrjahresfinanzrahmen und die Regelungen für EU-Mittel in den Bereichen Asyl und Migration spielen. Diesbezüglich wird das EASO Informationen zu operativen Prioritäten der EU und zu spezifischen Prioritäten der EU+-Staaten bereitstellen, die im Sinne einer zielgerichteten Mittelvergabe berücksichtigt werden könnten.

Das EASO wird seine institutionelle Rolle im Zusammenhang mit dem gemäß Artikel 33 der Dublin-III-Verordnung eingerichteten Mechanismus erfüllen, indem es tätig wird und die in die verschiedenen Schritte des Mechanismus eingebundenen zuständigen Stellen informiert.

### **7.1.2 Zusammenarbeit mit dem UNHCR und anderen internationalen Organisationen**

Zur Erfüllung seiner Aufgaben handelt das EASO in enger Zusammenarbeit mit dem Hohen Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen (UNHCR) und anderen zuständigen internationalen und zwischenstaatlichen Organisationen.

Mit dem UNHCR arbeitet das EASO eng zusammen und bezieht es in alle von der EASO-Verordnung abgedeckten Bereiche ein. 2013 haben das EASO und der UNHCR eine Arbeitsvereinbarung unterzeichnet. Auf deren Grundlage wird das EASO 2016 die Zusammenarbeit noch verstärken, insbesondere in den Bereichen Schulung, Qualitätsverfahren, unbegleitete Kinder, Neuansiedlung, externe Dimension des GEAS sowie bei besonderer Unterstützung und Unterstützung in Notlagen. Die strukturierte Zusammenarbeit wird in allen Bereichen fortgeführt. Der UNHCR nimmt als Mitglied ohne Stimmrecht an den Sitzungen des EASO-Verwaltungsrats teil und wird gegebenenfalls zu den Sitzungen der EASO-Arbeitsstrukturen eingeladen. Des Weiteren ist zu unterstreichen, dass der UNHCR in Malta eine ständige Verbindungsstelle zum EASO unterhält.

Im Verlauf des Jahres 2016 wird das EASO außerdem in engem Kontakt zu anderen internationalen und zwischenstaatlichen Organisationen stehen, die im Asylbereich tätig sind, z. B. dem Europarat, der Konferenz der Generaldirektoren der Einwanderungsbehörden (General Directors' Immigration Services Conference (GDISC)), den Zwischenstaatlichen Konsultationen zu Migration, Asyl und Flüchtlingen (Intergovernmental Consultations on Migration, Asylum and Refugees (IGC)) und der Internationalen Organisation für Migration (IOM). Mit dem Europarat und der IOM wird das EASO 2016 regelmäßig einen Meinungsaustausch führen und zu deren Arbeit beitragen. Zu den Arbeiten der GDISC wird das EASO aktiv durch Teilnahme an verschiedenen GDISC-Konferenzen und Workshops beitragen, während es auf der Grundlage eines Briefwechsels mit den IGC regelmäßig zu diversen Arbeitsgruppen der IGC und der Exekutivdirektor zur IGC-Vollversammlung eingeladen wird.

### **7.1.3 Zusammenarbeit mit EU-Agenturen und JI-Agenturen**

#### ***Netzwerk der EU-Agenturen***

Das EASO fördert als Mitglied des Netzwerks für agenturübergreifende Koordinierung die enge Zusammenarbeit mit anderen EU-Agenturen und wird an maßgeblichen Tätigkeiten teilnehmen, die 2016 im Rahmen der Netzwerkarbeit anderer Arbeitsstrukturen organisiert werden.

#### ***Netzwerk der JI-Agenturen***

Das EASO ist außerdem zusammen mit CEPOL, dem Europäischen Institut für Gleichstellungsfragen (EIGE), der Europäischen Agentur für das Betriebsmanagement von IT-Großsystemen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts (eu-LISA), der Europäischen Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht (EMCDDA), Eurojust, Europol, der FRA und Frontex Mitglied des Netzwerks für agenturübergreifende Zusammenarbeit im Bereich Justiz und Inneres. 2016 wird das EASO im Netzwerk der JI-Agenturen mitarbeiten und zu dessen Arbeit beitragen.



Das EASO wird auch weiterhin bilateral mit den JI-Agenturen Kontakte und Austausch pflegen, insbesondere über die Kanäle des Netzwerks für agenturübergreifende Zusammenarbeit im Bereich Justiz und Inneres. Nach dem Abschluss spezieller Arbeitsvereinbarungen mit Frontex, der FRA und der eu-LISA werden gemäß den darin vereinbarten Bestimmungen bilaterale Tätigkeiten umgesetzt.

### **Frontex**

Die Zusammenarbeit mit Frontex wird 2016 auf der Grundlage der von Frontex und dem EASO im September 2012 unterzeichneten Arbeitsvereinbarung weitergeführt, auch vor dem Hintergrund der in der Europäischen Migrationsagenda vorgesehenen gemeinsamen Maßnahmen. Frontex und das EASO werden weiterhin eine nachhaltige Zusammenarbeit bei Schulungsprogrammen, Qualitätsinitiativen, der Daten- und Analyseweitergabe im Zusammenhang mit dem Frühwarn- und Vorsorgesystem und Herkunftslandinformationen praktizieren. Darüber hinaus wird das EASO die Zusammenarbeit mit Frontex im Bereich der operativen Unterstützung intensivieren, und zwar durch Koordinierung bei der Unterstützung von EU+-Staaten und durch Streben nach weiteren Synergien in der Grenzverwaltung und der Ermittlung des Bedarfs an internationalem Schutz. Das EASO wird 2016 bei der Entwicklung relevanter Tätigkeiten im Bereich der externen Dimension seine Zusammenarbeit mit Frontex enger gestalten. Frontex und das EASO werden ihre Zusammenarbeit bei Tätigkeiten der jeweils anderen Partei gegenüber der Zivilgesellschaft aufrechterhalten, auch im Zusammenhang mit ihren Beiräten. 2016 wird das EASO weiterhin am Konsultationsforum von Frontex teilnehmen.

### **FRA**

2016 werden die FRA und das EASO auf der Grundlage der von beiden Agenturen im Juni 2013 unterzeichneten Arbeitsvereinbarung auf der bestehenden Zusammenarbeit aufbauen. Die FRA und das EASO werden weiterhin Informationen austauschen, Beiträge zu Forschungstätigkeiten leisten und Forschungs- und Datenerhebungsmethoden austauschen. Die beiden Organisationen werden ihre Zusammenarbeit im Bereich Schulung fortsetzen und den Austausch von bewährten Vorgehensweisen, Informationen und Fachwissen zum Thema Grundrechte vorantreiben. Die Zusammenarbeit im Hinblick auf die jeweiligen Beratungstätigkeiten wird 2016 fortgesetzt.

### **eu-LISA**

Das EASO und die eu-LISA werden die Durchführung der Tätigkeiten fortsetzen, die in der von beiden Agenturen im November 2014 unterzeichneten Arbeitsvereinbarung festgelegt sind, auch vor dem Hintergrund der in der Europäischen Migrationsagenda vorgesehenen gemeinsamen Maßnahmen.

## **7.1.4 Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern und Mitgliedern von Gerichtshöfen und Gerichten**

Besondere Aufmerksamkeit widmet das EASO den Beziehungen zur Welt der Wissenschaft und zu den Mitgliedern von Gerichtshöfen und Gerichten der EU und der EU+-Staaten.

2016 wird die Wissenschaft auf verschiedene Weise in die Arbeit des EASO eingebunden, unter anderem bei der Entwicklung von Schulungstätigkeiten, und sie wird weiterhin eine Hauptrolle im Beirat und bei Expertensitzungen spielen.

2016 werden das EASO und die Mitglieder von Gerichtshöfen und Gerichten eng zusammenarbeiten, unter anderem über den Internationalen Verband der Richter für Flüchtlingsrecht (International Association of Refugee Law Judges (IARLJ)) und dessen europäische Verbände, sowie mit dem Verband Europäischer Richter für Verwaltungsrecht (Association of European Administrative Judges (AEAJ)).

Die konkreten Tätigkeiten, die 2016 im Rahmen der Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern und Mitgliedern von Gerichtshöfen und Gerichten durchgeführt werden, wurden bereits im vorstehenden Abschnitt 2.4 beschrieben.

<b>Kooperationsnetzwerk des EASO</b>		
<b>EASO-Ziel(e)</b>	Das EASO wird multidirektionale Synergien zwischen allen einschlägigen Interessenträgern seines Kooperationsnetzwerks fördern. Das EASO wird einen koordinierten Ansatz, den Informationsfluss sowie die Kohärenz und Konvergenz von Strategien und Vorgehensweisen im Zusammenhang mit seinem Mandat stärken.	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	Untersuchung von Möglichkeiten, die Beteiligung von Mitgliedern des EASO-Netzwerks an Fragen auf strategischer und horizontaler Ebene voranzutreiben Zeitnahe Reaktion auf Anfragen zu Strategien und Vorgehensweisen für die Umsetzung des GEAS	
<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Konsolidierung und Weiterentwicklung des EASO-Abfragesystems, um zeitnah auf Anfragen zu Strategien und Vorgehensweisen für die Umsetzung des GEAS zu reagieren	Q1-Q4	Zahl der beantworteten Anfragen Durchschnittliche Beantwortungsdauer einer Anfrage Nutzung der Anfrageberichte Grad der Zufriedenheit der Mitgliedstaaten
Organisation von vier gemeinsamen Sitzungen des Kontaktausschusses mit der Europäischen Kommission	Q1-Q4	Anzahl der organisierten gemeinsamen Sitzungen des Kontaktausschusses
Entwicklung von mindestens einem Produkt mit horizontaler Ausrichtung in Zusammenarbeit mit dem EASO-Netz von Interessenträgern	Q3-Q4	Relevanz des horizontalen Themas, mit dem sich das Produkt befasst Nutzung des Produkts Anzahl der verteilten Exemplare
<b>Haushaltlinie und zugewiesener Betrag</b>	3401 Zusammenarbeit mit Partnern und Akteuren: 30 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Exekutivbüro 1 AD, 1 CA	

## 7.2 Beirat

Der Beirat bietet ein Forum für den Informationsaustausch und das Bündeln von Know-how von EASO und einschlägigen Interessenträgern. In den letzten fünf Jahren hat das EASO seine Beziehungen zur Zivilgesellschaft vertieft und um deren Beitrag zu verschiedenen Themen ersucht. Im Einklang mit seinem Konsultationskalender wird das EASO 2016 weiterhin einschlägige Organisationen zu bestimmten Themen befragen und dabei die im Arbeitsplan des Beirats festgelegten Kriterien heranziehen. Das EASO wird außerdem die Zivilgesellschaft während der Entwurfsphasen für das Arbeitsprogramm 2017, den Jahresbericht und andere Produkte mithilfe einer Reihe von Instrumenten befragen, die sich als geeignet und effizient erwiesen haben.

Im Laufe des Jahres 2016 wird das EASO seine Online-Konsultationsplattform weiterentwickeln. Für bestimmte Zielgruppen, wie die Mitglieder von Gerichtshöfen und Gerichten, werden besondere Konsultationen durchgeführt. Aufgrund der Erfahrungen mit den Veranstaltungen in den vorangegangenen Jahren wird das EASO im Jahr 2016 im vierten Quartal eine für die Zivilgesellschaft offene Konferenz und eine Plenartagung veranstalten.

<b>Beirat</b>		
<b>EASO-Ziel(e)</b>	Das EASO wird sich weiterhin für einen Dialog mit den zuständigen Organisationen der Zivilgesellschaft zum Austausch von Fachkenntnissen und Erfahrungen einsetzen und diese zu relevanten Dokumenten und Tätigkeiten des EASO konsultieren.	
<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Konsultation relevanter Organisationen der Zivilgesellschaft zu wichtigen EASO-Dokumenten, wie dem Arbeitsprogramm, dem Jahresbericht über die Asylsituation in der Europäischen Union oder dem Jährlichen Tätigkeitsbericht	Q1-Q4	Anzahl und Art der durchgeführten Konsultationen Anzahl der konsultierten Organisationen Anzahl der eingegangenen Beiträge Nutzung der eingegangenen Beiträge
Organisation einer Jahresplenartagung des Beirats	Q4	Plenartagung organisiert Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Ergebnisse der Plenartagung
Organisation der EASO-Jahreskonferenz mit Teilnahme von Organisationen der Zivilgesellschaft	Q4	Anzahl der Teilnehmer aus Organisationen der Zivilgesellschaft Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer
Entwicklung einer Online-Konsultationsplattform	Q1-Q4	Anzahl der auf die Online-Konsultationsplattform eingestellten Konsultationen Anzahl der eingegangenen Beiträge Nutzung der eingegangenen Beiträge
<b>Haushaltslinie und zugewiesener Betrag</b>	3401 Zusammenarbeit mit Partnern und Akteuren: 90 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Exekutivbüro 1 AD, 0,5 CA, 0,5 AST	

### 7.3 Organisationsstruktur des EASO 2016



Zur internen Führungs- und Verwaltungsstruktur des EASO gehören ein Verwaltungsrat und ein Exekutivdirektor.

Der Verwaltungsrat ist das Lenkungs- und Planungsorgan des EASO. Zu seinen Schlüsselfunktionen gehören 2016 die Annahme der Arbeitsprogramme und Jahresberichte des EASO sowie die Annahme des Haushalts. Darüber hinaus stellt der Verwaltungsrat sicher, dass das EASO seinen Pflichten wirksam nachkommt.

Verwaltungsrat		
<b>EASO-Ziel(e)</b>	Das EASO will gewährleisten, dass sein Verwaltungsrat auch weiterhin wirksam und effizient seiner Aufgabe als Lenkungs- und Planungsorgan des EASO nachkommen kann.	
<b>Durchführung</b>		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Organisation von mindestens drei Sitzungen des Verwaltungsrats, wobei die Möglichkeit weiterer Sitzungen auf Initiative des Vorsitzenden oder auf Antrag eines Drittels seiner Mitglieder besteht	Q1-Q4	Anzahl der Sitzungen Anzahl der Teilnehmer Anzahl der verabschiedeten Beschlüsse Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer
Entwurf, Annahme und Veröffentlichung des Jährlichen Tätigkeitsberichts, des Jahresberichts über die Asylsituation in der EU und des Einheitlichen Programmplanungsdokuments	Q2	Jahresbericht angenommen und veröffentlicht Anzahl der Interessenträger, die einen Beitrag zum Jahresbericht leisten Verwendung des Jahresberichts

Durchführung		
Tätigkeiten des EASO 2016	Wann?	Indikatoren
Bereitstellung der Sekretariatsfunktion für den Verwaltungsrat	Q1-Q4	Umfang des Schriftverkehrs mit Mitgliedern des Verwaltungsrats Grad der Zufriedenheit der Mitglieder des Verwaltungsrats
<b>Haushaltslinie und zugewiesener Betrag</b>	2306 Ausgaben für interne und externe Verwaltungssitzungen: 200 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Exekutivbüro 0,5 AD, 0,5 CA	

Der Exekutivdirektor ist in der Ausübung seiner Aufgaben unabhängig und gesetzlicher Vertreter des EASO. Die Zuständigkeiten des Exekutivdirektors umfassen u. a. die Verwaltungsführung des EASO und die Umsetzung des Arbeitsprogramms und der Beschlüsse des Verwaltungsrats.

Der Exekutivdirektor wird von den Leitern der Referate/Zentren, dem Rechnungsführer und einem Exekutivbüro unterstützt. Für 2016 sind keine Änderungen an der internen Struktur des EASO geplant, das aus den folgenden vier Referaten/Zentren bestehen wird:

- Referat für allgemeine Angelegenheiten und Verwaltung (GAAU),
- Zentrum für Information, Dokumentation und Analyse (CIDA),
- Zentrum für operative Unterstützung (COS),
- Zentrum für Schulung, Qualität und Kompetenz (CTQE).

## 7.4 Kommunikation des EASO

Im Einklang mit seiner 2014 verabschiedeten überarbeiteten Kommunikationsstrategie wird das EASO seine internen und externen Kommunikationsbemühungen weiter verstärken.

Der wichtigste Kommunikationskanal des EASO, seine Website (<http://www.easo.europa.eu>), wird durch zahlreiche andere Kanäle ergänzt (Printmedien, Rundfunk und Fernsehen; Teilnahme an Veranstaltungen; Präsentationen und Ausstellungen zur Arbeit und zu den Tätigkeiten des EASO; Veröffentlichungen und Berichte; der monatliche Newsletter des EASO; Pressemitteilungen; Auszüge aus der Tagespresse für den internen Gebrauch). Je nach den Rückmeldungen der Nutzer wird das EASO weiter nach Wegen zur Modernisierung und Weiterentwicklung der Website suchen und sich dabei an bewährte Vorgehensweisen ähnlicher Websites anlehnen. Das EASO wird die praktische Zusammenarbeit im Rahmen des Netzes der nationalen Kommunikationsmultiplikatoren weiter ausbauen, eine Konsultationssitzung mit Journalisten abhalten und sein internes Kommunikationsnetz über SharePoint, Instant Messaging und Voice over IP weiterentwickeln.

Eines der Hauptziele der Kommunikationsarbeit des EASO besteht darin, alle in den EU+-Staaten im Asyl- und Aufnahmebereich tätigen Beamten sowie weitere relevante Zielgruppen zu erreichen und zu gewährleisten, dass sie unsere Hauptprodukte kennen und Zugriff darauf haben, auch auf Veröffentlichungen und Pressemitteilungen.

Darüber hinaus bemüht sich das EASO um die Erzeugung qualitativ hochwertiger Veröffentlichungen für verschiedene Zielgruppen. Des Weiteren strebt das EASO die Übersetzung von so vielen Veröffentlichungen und Schulungsunterlagen wie möglich an, um diese einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

<b>Kommunikationsmaßnahmen des EASO</b>		
<b>EASO-Ziel(e)</b>	Kommunikation und Unterstreichen der Aufgaben, Werte, Maßnahmen und Tätigkeiten des EASO entsprechend seiner Kommunikationsstrategie Im Mittelpunkt wird für das EASO seine Aufgabe der Förderung, Koordinierung und Stärkung der praktischen Zusammenarbeit zwischen den EU+-Staaten bei vielen Aspekten des Asyls stehen.	
<b>Neu im Jahr 2016</b>	Das EASO wird zu seinem fünfjährigen Bestehen eine Informationskampagne organisieren.	
<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Herausgabe von mindestens zehn Ausgaben der EASO-Newsletter und Steigerung der Anzahl der Abonnenten der Newsletter	Q1-Q4	Anzahl der Ausgaben der EASO-Newsletter Grad der Zufriedenheit der Abonnenten Steigerungsrate der Newsletter-Abonnenten
Organisation einer Informations- und Netzwerktagung für Multiplikatoren der EASO-Kommunikation	Q3-Q4	Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Tagungsergebnisse
Organisation einer Informationstagung für Journalisten, die im Asylbereich tätig sind	Q3-Q4	Anzahl der Teilnehmer Grad der Zufriedenheit der Teilnehmer Nutzung der Tagungsergebnisse
Organisation des EASO-Info-Tages und Feier zum fünfjährigen Bestehen des EASO	Q2	Anzahl der Informationsstände Anzahl der EASO-Beamten, die Vorträge halten Anzahl der teilnehmenden EU+-Staaten
Herausgabe von mindestens zwölf Pressemitteilungen	Q1-Q4	Anzahl der Pressemitteilungen Nutzung der Pressemitteilungen
Überwachung der Berichterstattung über das EASO in der Presse und Veröffentlichung der wichtigsten Artikel auf der Website	Q1-Q4	Anzahl der im Pressearchiv erfassten Artikel Anzahl der auf der Website veröffentlichten Artikel
Herausgabe von internen Auszügen aus der Tagespresse	Q1-Q4	Anzahl der internen Auszüge aus der Tagespresse Grad der Zufriedenheit der Leser
Abhaltung von mindestens sechs Presseinterviews mit hochrangigen Vertretern	Q1-Q4	Anzahl der Presseinterviews mit hochrangigen Vertretern
Koordinierung und Gewährleistung bestmöglicher Qualität von EASO-Veröffentlichungen und deren Übersetzungen	Q1-Q4	Anzahl der Veröffentlichungen und Übersetzungen Nutzung der EASO-Veröffentlichungen Grad der Zufriedenheit der Nutzer
Sicherstellung der vollständigen Umsetzung der visuellen Identität des EASO	Q1-Q4	Nutzung der visuellen Identität des EASO

<b>Durchführung</b>		
<b>Tätigkeiten des EASO 2016</b>	<b>Wann?</b>	<b>Indikatoren</b>
Steigerung der Besucherzahlen der EASO-Website	Q1-Q4	Prozentualer Zuwachs der Besucherzahlen der EASO-Website
Gewährleistung zeitnaher Beantwortung von Anfragen der Öffentlichkeit und der Presse	Q1-Q4	Zeitraumen für die Beantwortung von Anfragen Nutzung der Antworten
Effiziente Verwaltung der EASO-Info-Mailbox	Q1-Q4	Anzahl der Anfragen und Antworten Zeitraumen für die Beantwortung von Anfragen Nutzung der EASO-Info-Mailbox
<b>Haushaltslinie und zugewiesener Betrag</b>	2309 Ausgaben für Übersetzungen und Dolmetschleistungen für die Verwaltung: 470 000 EUR 2310 Veröffentlichungen der Verwaltung: 40 000 EUR 2311 Kommunikation: 100 000 EUR	
<b>Humanressourcen und zugewiesene Mitarbeiter</b>	Exekutivbüro 1 AD, 1 CA	

## 7.5 EASO-Verwaltung

Mit Blick auf seine Verwaltungsstruktur wird sich das EASO auch weiterhin für sein Hauptziel einsetzen, qualitativ hochwertige Dienste anzubieten, um seinem Auftrag und seinen Zielsetzungen wirksam und effizient nachzukommen.

Eine Weiterentwicklung der Organisation des EASO könnte im Zuge der Umsetzung des Gemeinsamen Konzepts für dezentrale EU-Agenturen und dessen Fahrplan, aufgrund der Ergebnisse interner und externer Evaluierungen des EASO sowie der Prüfungen durch den Internen Auditdienst und den Europäischen Rechnungshof erfolgen.

Für 2016 sieht das EASO Investitionen vor, um effiziente interne Verfahren weiterzuentwickeln, die internen Kontrollen der Organisation zu verstärken, den Mitarbeitern Aufbaukurse zu allen EASO-Themen anzubieten und damit Kapazitätsaufbau und berufliche Entwicklung zu verbessern, Neueinstellungen vorzunehmen und die operativen Referate/Zentren zu unterstützen.

Besondere Schwerpunkte werden die IT- und Wissensmanagementsysteme des EASO sein, um die Unterstützungstätigkeiten des EASO für Mitgliedstaaten auszubauen, unter anderem durch die Lernplattform, das COI-Portal, das Informations- und Dokumentationssystem und die EASO-Website. Weiter sollen fortschrittliche Konsultationswerkzeuge entwickelt werden. Außerdem wird das EASO die weitere Konsolidierung und Verbesserung des IKT-Rahmens für die Geschäftskontinuität, der Verfahren und Vorgehensweisen im Bereich Informationssicherheit, der Belastbarkeit der Client-Authentifizierung und der Partnerfederation sowie der Geschwindigkeit und Effizienz der Infrastruktur insgesamt vorantreiben.

### 7.5.1 Überblick über Personal und Haushalt des EASO im Jahr 2016 <sup>(9)</sup>

Das EASO kann seine Ziele nur erreichen, wenn es über die erforderlichen Humanressourcen, Gelder und materiellen Ressourcen verfügt. Demzufolge erfolgen die nachstehenden Zahlenangaben zu Personal und Haushalt vorbehaltlich der Entscheidungen der Haushaltsbehörde über den Jahreshaushalt und den Stellenplan.

<sup>(9)</sup> Alle Zahlenangaben zu Personal und Mitteln in diesem Abschnitt erfolgen vorbehaltlich der Annahme des Gesamthaushaltsplans 2016 der EU durch die Haushaltsbehörde.

### 7.5.1.1 Überblick über das Personal für 2016

Aufgrund seines Auftrags und seiner Aufgaben ist das EASO eine Organisation mit hohem Personalbedarf, denn es setzt sich für praktische Zusammenarbeit ein und bietet der EU und den Mitgliedstaaten Fachwissen zur Umsetzung des GEAS an.

Daher sollte der Personalbestand des EASO 2016 im Vergleich zu 2015 wachsen, damit die Agentur in der Lage ist, die ihr ursprünglich übertragenen Aufgaben, die ihr mit der Neufassung des Besitzstands im Bereich Asyl neu übertragenen Aufgaben (z. B. durch die Europäische Migrationsagenda und weitere Dokumente der EU-Organen) sowie absehbare künftige Aufgaben wirksam wahrzunehmen, die von den EU-Organen 2015 und 2016 festgelegt werden dürften; dies gilt auch vor dem Hintergrund der externen Evaluierung des EASO.

Dem Entwurf des EU-Haushaltsplans 2016 und dem Entwurf des mehrjährigen Personalentwicklungsplans des EASO 2016-2018 zufolge wird das Personal des EASO im Vergleich zu 2015 um 2 AD und 10 CA aufgestockt, womit die Personalstärke insgesamt 106 erreicht (61 Bedienstete auf Zeit, 33 Vertragsbedienstete und 12 abgeordnete nationale Sachverständige). Die Verteilung auf die einzelnen Referate/Zentren sieht folgendermaßen aus:

Referat/Zentrum	Personal
Exekutivdirektor	1
Exekutivbüro	8
Rechnungswesen	2
Zentrum für operative Unterstützung	19
Zentrum für Information, Dokumentation und Analyse	20
Zentrum für Schulung, Qualität und Kompetenz	18
Programmmanagement-Pool	5
Referat für allgemeine Angelegenheiten und Verwaltung	33
<b>Personal insgesamt</b>	<b>106</b>

Im Einklang mit dem Beamtenstatut und den von der Agentur 2014 und 2015 angenommenen Durchführungsbestimmungen werden weiterhin Fortbildungsmaßnahmen durchgeführt, um sicherzustellen, dass für die Bediensteten des EASO ein angemessener Kapazitätsaufbau stattfindet, eine berufliche Entwicklung gegeben ist und neue Möglichkeiten eröffnet werden.

### 7.5.1.2 Überblick über den Haushalt für 2016

Auf der Einnahmenseite verbucht das EASO einen Beitrag der EU aus dem Gesamthaushaltsplan der Europäischen Union, freiwillige Beiträge der Mitgliedstaaten, Gebühren für Veröffentlichungen und vom EASO erbrachte Dienstleistungen sowie Beiträge der assoziierten Länder.

Aufgrund der Bedeutung des EU-Zuschusses für den EASO-Haushalt kommt der Zuweisung der erforderlichen Ressourcen wesentliche Bedeutung zu, damit die im EASO-Arbeitsprogramm 2016 festgelegten Ziele erreicht werden können; sie sollte im Vergleich zu 2015 erhöht werden.

Das EASO hat Mittel auf solider und ausgewogener Grundlage beantragt und wird für eine umsichtige Kontrolle der Ausgaben sorgen, damit derzeitige und mögliche zukünftige Aufgaben wirksam und zweckentsprechend erledigt werden können. Das EASO wird bei der Haushaltsplanung auch weiterhin „von unten nach oben“ vorgehen und alle Referate/Zentren in seinen Haushaltszyklus einbinden. Gemäß dem Entwurf des Gesamthaushaltsplans der



Europäischen Union für das Haushaltsjahr 2016 <sup>(10)</sup> liegt der vorgeschlagene Beitrag der EU zum EASO für 2016 bei 15,5 Mio. EUR. Darüber hinaus wird der Beitrag der am EASO teilnehmenden assoziierten Länder eine Höhe von rund 350 000 EUR erreichen <sup>(11)</sup>, wodurch sich die veranschlagten Gesamtausgaben für 2016 auf rund 15,89 Mio. EUR belaufen werden.

Der vorläufige Entwurf des Voranschlags der Ausgaben für 2016 sieht die folgende Verteilung auf die einzelnen Titel vor:

In EUR	Ausgaben 2016	Verpflichtungen	Mittel für Zahlungen
<b>Titel 1 – Personalausgaben</b>		6 519 600	6 519 600
<b>Titel 2 – Infrastruktur- und Betriebsausgaben</b>		2 954 000	2 954 000
<b>Titel 3 – Operative Ausgaben</b>		6 416 000	6 416 000
<b>Ausgaben insgesamt</b>		<b>15 889 600</b>	<b>15 889 600</b>

### Titel 1: Personalausgaben

Titel 1 umfasst alle Ausgaben für Personal, Personalkosten (z. B. Kosten für Dienstreisen, Schulungskosten) und Gehälter. In Anbetracht der Art der Tätigkeiten des EASO fallen diverse Kosten im Zusammenhang mit Einsätzen unter Titel 1. Titel 1 deckt Kosten für operative Mitarbeiter und Kosten für Mitarbeiter der Verwaltung ab, die den Betrieb des EASO erleichtern, wie Asyl-Unterstützungsteams, Expertensitzungen und Schulung. Unter Titel 1 fallen auch die Kosten für Dienstreisen von Verwaltungsmitarbeitern, während die Kosten für Dienstreisen von EASO-Mitarbeitern in direktem Zusammenhang mit EASO-Einsätzen von Titel 3 abgedeckt sind.

### Titel 2 : Infrastruktur- und Betriebsausgaben

Titel 2 deckt Ausgaben für Verwaltungskosten ab, darunter:

- Mieten von Gebäuden und Nebenkosten: 1 020 000 EUR;
- IKT: 550 000 EUR. Es sei darauf hingewiesen, dass Titel 2 keine IT-Betriebskosten wie die Kosten für das Webportal umfasst, die zu den Ausgaben unter Titel 3 gehören;
- Sitzungen des EASO-Verwaltungsrats und andere Sitzungen: 200 000 EUR. Es sei unterstrichen, dass Titel 2 die Kosten für Veröffentlichungen der Verwaltung und für die Kommunikation der Agentur umfasst, nicht hingegen die Kosten für die Veröffentlichung von Berichten im Zusammenhang mit den verschiedenen operativen Tätigkeiten, z. B. den Jahresbericht über die Asylsituation in der EU oder die COI-Berichte, die unter Titel 3 fallen.

### Titel 3: Operative Ausgaben

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Haushaltsmittel, die unter Titel 3 für die verschiedenen Aufgaben vorgesehen sind und zu denen in den vorangegangenen Kapiteln ausführlich erläutert wird, wofür sie ausgegeben werden. Titel 3 deckt ebenfalls operative Dienstreisen von EASO-Mitarbeitern (also Dienstreisen im Zusammenhang mit in diesem Arbeitsprogramm im Einklang mit dem Auftrag des EASO ermittelten operativen Tätigkeiten) sowie alle unmittelbar mit der Durchführung operativer Tätigkeiten verbundenen Kosten ab (z. B. Verteilung von Material, Transport, Catering, Miete für Räumlichkeiten bei Tätigkeiten außerhalb der EASO-Räumlichkeiten oder technische Ausrüstung).

<sup>(10)</sup> COM(2015) 300 final, Juni 2015.

<sup>(11)</sup> In Anwendung der Vereinbarung über die Teilnahme des Königreichs Norwegen an der Arbeit des EASO wird Norwegen einen jährlichen Beitrag leisten, dessen Höhe auf der Grundlage seines Bruttoinlandsprodukts (BIP) als Prozentsatz des BIP aller teilnehmenden Staaten berechnet wird. Die endgültigen Zahlen zum BIP Norwegens werden am 31. März 2016 vorliegen. Das EASO erwartet ferner das Inkrafttreten von Vereinbarungen mit der Schweiz, Liechtenstein und Island, die sich ebenfalls auf die Einnahmen des EASO auswirken könnten.

<b>Titel 3 <sup>(12)</sup></b>	<b>Operative Ausgaben</b>	<b>6 416 000</b>
<b>Kapitel 31</b>	<b>Unterstützung für GEAS-Umsetzung</b>	<b>880 000</b>
3101	Jahresbericht über die Asylsituation	150 000
3102	Frühwarnung und Datenanalyse	650 000
3103	Informations- und Dokumentationssystem	80 000
<b>Kapitel 32</b>	<b>Unterstützung für die praktische Zusammenarbeit der Mitgliedstaaten</b>	<b>3 125 000</b>
3201	EASO-Schulungen	1 500 000
3202	Qualitätsverfahren <sup>(13)</sup>	475 000
3203	Herkunftslandinformationen	920 000
3204	Neuansiedlung und externe Dimension	230 000
<b>Kapitel 33</b>	<b>Operative Unterstützung</b>	<b>2 281 000</b>
3301	Operative Unterstützung	2 281 000
<b>Kapitel 34</b>	<b>Zusammenarbeit mit Partnern und Akteuren</b>	<b>130 000</b>
3401	Zusammenarbeit mit Partnern und Akteuren	130 000

Etwaige neue Aufgaben, die dem EASO per Beschluss der EU-Organe übertragen werden, müssten mit angemessenen Mitteln und Ressourcen ausgestattet werden, damit die Agentur diese Aufgaben wirksam ausführen kann.

<sup>(12)</sup> Einschließlich operativer Dienstreisen von EASO-Mitarbeitern.

<sup>(13)</sup> Einschließlich unbegleiteter Minderjähriger und Menschenhandel.

# Abkürzungsverzeichnis

<b>AEAJ</b>	Association of European Administrative Judges (Verband Europäischer Richter für Verwaltungsrecht)
<b>AIP</b>	Asylum Intervention Pool (Asyl-Einsatzpool)
<b>APD</b>	Asylum Procedures Directive (Asylverfahrensrichtlinie)
<b>AST</b>	Asylum Support Team (Asyl-Unterstützungsteam)
<b>CdT</b>	Übersetzungszentrum für die Einrichtungen der Europäischen Union
<b>CEPOL</b>	Europäische Polizeiakademie
<b>COI</b>	Country of Origin Information (Informationen über Herkunftsländer)
<b>EASO</b>	Europäisches Unterstützungsbüro für Asylfragen
<b>EIGE</b>	Europäisches Institut für Gleichstellungsfragen
<b>EMCDDA</b>	Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht
<b>EMN</b>	Europäisches Migrationsnetzwerk
<b>ENPI</b>	Europäisches Nachbarschafts- und Partnerschaftsinstrument
<b>EPRA</b>	European Platform of Reception Agencies (Europäische Plattform von Aufnahmeeinrichtungen)
<b>EPS</b>	Early warning and Preparedness System (Frühwarn- und Vorsorgesystem)
<b>EU</b>	Europäische Union
<b>eu-LISA</b>	Europäische Agentur für das Betriebsmanagement von IT-Großsystemen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts
<b>Eurojust</b>	Europäische Stelle für justizielle Zusammenarbeit
<b>Europol</b>	Europäisches Polizeiamt
<b>FRA</b>	Agentur der Europäischen Union für Grundrechte
<b>Frontex</b>	Europäische Agentur für die operative Zusammenarbeit an den Außengrenzen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union
<b>GDISC</b>	General Directors' Immigration Services Conference (Konferenz der Generaldirektoren der Einwanderungsbehörden)
<b>GEAS</b>	Gemeinsames Europäisches Asylsystem
<b>GIS</b>	Geografisches Informationssystem
<b>GPS</b>	Group for the Provision of Statistics (Gruppe für die Bereitstellung von Statistiken)
<b>IALN</b>	Inter-Agency Legal Network (Agenturübergreifendes rechtliches Netzwerk)
<b>IARLJ</b>	International Association of Refugee Law Judges (Internationaler Verband der Richter für Flüchtlingsrecht)
<b>IDS</b>	Informations- und Dokumentationssystem
<b>IGC</b>	Intergovernmental Consultations on Migration, Asylum and Refugees (Zwischenstaatliche Konsultationen zu Migration, Asyl und Flüchtlingen)
<b>IOM</b>	Internationale Organisation für Migration
<b>JI</b>	Justiz und Inneres
<b>MFR</b>	Mehrjahresfinanzrahmen
<b>MSPP</b>	Multiannual Staff Policy Plan (Mehrjahresplan für die Personalpolitik)
<b>NCP</b>	National Contact Point (Nationale Kontaktstelle)
<b>OLAF</b>	Europäisches Amt für Betrugsbekämpfung
<b>RDPP</b>	Regional Development and Protection Programmes (Regionale Entwicklungs- und Schutzprogramme)

<b>SMART</b>	Specific, Measurable, Achievable, Realistic, Time-bound (spezifisch, messbar, ausführbar, realistisch und terminiert)
<b>THB</b>	Trafficking of Human Beings (Menschenhandel)
<b>UNHCR</b>	Hoher Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen

# Anhänge

## Vorläufiges Verzeichnis von Verfahren des öffentlichen Beschaffungswesens für 2016

	Betriebliche Tätigkeit	Im Arbeitsprogramm festgelegte Tätigkeit	Vertragsgegenstand	Vertragsart	Vertragswert, EUR	Zeiträume für die Aufnahme des Beschaffungsverfahrens	Vergabe/Vertragsverfahren
1	EASO-Schulungen	Abschnitt 2.1	Untersuchung der Auswirkungen des EASO-Schulungsprogramms	Rahmenvertrag (RV)/ Direktvertrag, Dienstleistung	100 000,00	Q1-Q2	Offene Ausschreibung
2	EASO-Schulungen	Abschnitt 2.1	Beratungsleistungen für Zertifizierung und Akkreditierung	Direktvertrag, Dienstleistung	60 000,00	Q1-Q4	Verhandlungsverfahren < 60 000 EUR
3	EASO-Schulungen	Abschnitt 2.1	Umgebung für Lernmanagementsystem und Erbringung verwandter Dienstleistungen	Spezielle Verträge, Dienstleistung	550 600,00	Q1-Q4	RV EASO/2015/322
4	EASO-Schulungen	Abschnitt 2.1	Externe Experten für Schulungstätigkeiten	Direktvertrag, Dienstleistung	26 100,00	Q1-Q3	Aufruf zur Interessenbekundung EASO/2015/280
5	EASO-Schulungen	Abschnitt 2.1	Vertrag zur Überbrückung des Hostings des aktuellen Lernmanagementsystems	Direktvertrag, Dienstleistung	1 000,00	Q1	Verhandlungsverfahren < 15 000 EUR
6	EASO-Schulungen	Abschnitt 2.1	Zu Schulungsmodulen auf der Online-Lernplattform	Spezielle Verträge, Dienstleistung	150 000,00	Q1-Q4	Bestehender RV EASO/2014/224
7	Qualitätsunterstützung	Abschnitt 2.2	Dienstleistungen für praktische Instrumente	Direktvertrag, Dienstleistung	15 000,00	Q2	Verhandlungsverfahren < 15 000 EUR
8	Qualitätsunterstützung	Abschnitt 2.2	Organisation von Veranstaltungen (Ort)	Spezielle Verträge, Dienstleistung	20 000,00	Q1-Q4	Zukünftiger RV EASO/2015/271 über die Organisation von Veranstaltungen
9	Herkunftslandinformationen	Abschnitt 2.3	IT-Wartungs-, Hosting- und Entwicklungsdienstleistungen für das COI-Portal	Spezielle Verträge, Dienstleistung	150 000,00	Q1-Q4	RV EASO/2013/101
10	Herkunftslandinformationen	Abschnitt 2.3	Übersetzung und Veröffentlichung von COI-Berichten	Spezielle Verträge, Dienstleistung	200 000,00	Q1-Q4	Bestehende Dienstleistungsvereinbarung mit dem Amt für Veröffentlichungen/ Übersetzungszentrum für die Einrichtungen der Europäischen Union (CdT)
11	EASO-Schulungen, Qualitätsunterstützung, spezifische Programme	Abschnitt 2.1, Abschnitt 2.2, Abschnitt 2.4	Übersetzung/redaktionelle Bearbeitung	Direktvertrag, Dienstleistung	317 000,00	Q1-Q4	Bestehende Dienstleistungsvereinbarung mit dem Amt für Veröffentlichungen/CdT
12	EASO-Schulungen, Qualitätsunterstützung, spezifische Programme	Abschnitt 2.1, Abschnitt 2.2, Abschnitt 2.4	Veröffentlichungen	Direktvertrag, Dienstleistung	110 000,00	Q1-Q4	Bestehende Dienstleistungsvereinbarung mit dem Amt für Veröffentlichungen/CdT
13	EASO-Schulungen, Qualitätsunterstützung, spezifische Programme	Abschnitt 2.1, Abschnitt 2.2, Abschnitt 2.4	Catering	Spezielle Verträge, Dienstleistung	35 000,00	Q1-Q4	Bestehender RV EASO/2013/113 für Catering
14	Operative Unterstützung	Abschnitt 3.1	Reisen und Automiete von Experten	Spezielle Verträge, Dienstleistung	150 000,00	Q1-Q4	Interinstitutioneller Rahmenvertrag PMO2/PR/2013/001
15	Operative Unterstützung	Abschnitt 3.1	Beförderungsdienstleistungen	Spezielle Verträge, Dienstleistung	30 000,00	Q1-Q4	Verhandlungsverfahren < 60 000 EUR
16	Operative Unterstützung	Abschnitt 3.1	Ausrüstungsbereitstellung für operative Unterstützung	RV, Dienstleistung	200 000,00	Q1-Q4	Offenes Verfahren
17	Operative Unterstützung	Abschnitt 3.1	Erbringung von Kommunikationsdienstleistungen	Direktvertrag, Dienstleistung	15 000,00	Q1-Q2	Verhandlungsverfahren < 15 000 EUR
18	Operative Unterstützung	Abschnitt 3.1	Dolmetschleistungen	Spezielle Verträge, Dienstleistung	100 000,00	Q1-Q4	Zukünftiger RV EASO/2015/257 über Dolmetschleistungen
19	Operative Unterstützung	Abschnitt 3.1	Miete von Räumlichkeiten für den Betrieb	Direktvertrag, Dienstleistung	50 000,00	Q1-Q4	Verhandlungsverfahren < 60 000 EUR

	Betriebliche Tätigkeit	Im Arbeitsprogramm festgelegte Tätigkeit	Vertragsgegenstand	Vertragsart	Vertragswert, EUR	Zeiträume für die Aufnahme des Beschaffungsverfahrens	Vergabe/Vertragsverfahren
20	Asyl-Einsatzpool	Abschnitt 3.2	Bereitstellung von Dienstleistungen zur Entwicklung des AIP-Systems	Spezielle Verträge, Dienstleistung	75 000,00	Q1-Q2	Interinstitutioneller Rahmenvertrag GD Informatik
21	Liste der verfügbaren Sprachen	Abschnitt 3.3	Bereitstellung von Ausstattung und Dienstleistungen für die technische Pilotlösung für die Liste der verfügbaren Sprachen	Direktvertrag, Dienstleistung/ Versorgungsmaterial	15 000,00	Q2-Q4	Verhandlungsverfahren < 15 000 EUR
22	Technische Lösungen	Abschnitt 3.5	Veranstaltungs-/ Vermittlungsdienstleistungen	Direktvertrag, Dienstleistung	15 000,00	Q1-Q2	Verhandlungsverfahren < 15 000 EUR
23	Technische Lösungen	Abschnitt 3.5	Audiovisuelle Ausrüstung	Direktvertrag, Dienstleistung	30 000,00	Q1-Q2	Verhandlungsverfahren < 60 000 EUR
24	Technische Lösungen	Abschnitt 3.5	Bereitstellung von Ausrüstung – technische Lösungen	RV, Dienstleistung	15 000,00	Q1-Q4	Verhandlungsverfahren < 15 000 EUR
25	Technische Lösungen	Abschnitt 3.5	Bereitstellung von Beratungsleistungen für technische Lösungen	Direktvertrag, Dienstleistung	15 000,00	Q1-Q4	Verhandlungsverfahren < 15 000 EUR
26	Technische Lösungen	Abschnitt 3.5	Unterstützung der EU+-Staaten bei der Entwicklung konkreter technischer Lösungen für Asyl- und Aufnahmesysteme	RV, Dienstleistung	100 000,00	Q1-Q4	Offenes Verfahren
27	Aufnahme	Abschnitt 3.6	Miete von Räumlichkeiten	Direktvertrag, Dienstleistung	20 000,00	Q1-Q4	Verhandlungsverfahren < 60 000 EUR
28	Informations- und Dokumentationssystem	Abschnitt 4.1	Softwarelizenzen und Schulung/Pflege	Spezielle Verträge, Dienstleistung	10 000,00	Q2	Interinstitutioneller Rahmenvertrag
29	Jahresbericht über die Asylsituation in der Europäischen Union	Abschnitt 4.2	Übersetzung und Veröffentlichung des Jahresberichts	Spezielle Verträge, Dienstleistung	130 000,00	Q3	Bestehende Dienstleistungsvereinbarung mit dem Amt für Veröffentlichungen/CdT
30	Jahresbericht über die Asylsituation in der Europäischen Union	Abschnitt 4.2	Veranstaltung zur Vorstellung des EASO-Jahresberichts	Spezielle Verträge, Dienstleistung	30 000,00	Q3	Zukünftiger RV EASO/2015/271 über die Veranstaltungsorganisation
31	Frühwarnung und Vorsorge	Abschnitt 4.3	Los 3 des Forschungsprogramms	Direktvertrag, Dienstleistung	100 000,00	Q2	Offenes Verfahren
32	Frühwarnung und Vorsorge	Abschnitt 4.3	Los 4 des Forschungsprogramms	Direktvertrag, Dienstleistung	300 000,00	Q4	Offenes Verfahren
33	Frühwarnung und Vorsorge	Abschnitt 4.3	Ländererkennnisberichte	Direktvertrag, Dienstleistung	100 000,00	Q2	Offenes Verfahren
34	Frühwarnung und Vorsorge	Abschnitt 4.3	Softwarelizenzen und Schulung/Pflege	Spezielle Verträge, Dienstleistung	100 000,00	Q3	Interinstitutioneller Rahmenvertrag
35	Unterstützung von Drittstaaten	Abschnitt 5.1	Beförderungsdienstleistungen	Direktvertrag, Dienstleistung	10 000,00	Q1-Q4	Verhandlungsverfahren < 15 000 EUR
36	Unterstützung von Drittstaaten	Abschnitt 5.1	Erbringung von Beratungsleistungen (Bedarfsbewertung und Instrumente)	Spezielle Verträge, Dienstleistung	30 000,00	Q1-Q4	Verhandlungsverfahren < 60 000 EUR
37	ENPI-Projekt	Abschnitt 5.1	ENPI-Videoverbreitung	Direktvertrag, Dienstleistung	5 000,00	Q1	Verhandlungsverfahren < 15 000 EUR
38	ENPI-Projekt	Abschnitt 5.1	ENPI-Bewerbung	Direktvertrag, Dienstleistung	3 000,00	Q1	Verhandlungsverfahren < 15 000 EUR
39	Operative Unterstützung des EASO, Asyl-Einsatzpool, Liste der verfügbaren Sprachen, gemeinsame Bearbeitung, technische Lösungen, Aufnahme, Umsiedlung, Rückkehr und Integration, Dublin-Netz, Unterstützung von Drittstaaten, Neuansiedlung	Abschnitte 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5, 3.6, 3.7, 3.8, 5.1, 5.2	Catering	Spezielle Verträge, Dienstleistung	60 000,00	Q1-Q4	Bestehender RV EASO/2013/113 für Catering

	Betriebliche Tätigkeit	Im Arbeitsprogramm festgelegte Tätigkeit	Vertragsgegenstand	Vertragsart	Vertragswert, EUR	Zeiträume für die Aufnahme des Beschaffungsverfahrens	Vergabe/Vertragsverfahren
40	Operative Unterstützung des EASO, Asyl-Einsatzpool, Liste der verfügbaren Sprachen, gemeinsame Bearbeitung, technische Lösungen, Aufnahme, Umsiedlung, Rückkehr und Integration, Dublin-Netz, Unterstützung von Drittstaaten, Neuansiedlung	Abschnitte 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5, 3.6, 3.7, 3.8, 5.1, 5.2	Veranstaltungsorganisation	Spezielle Verträge, Dienstleistung	458 000,00	Q1-Q4	Zukünftiger RV EASO/2015/271 über die Organisation von Veranstaltungen
41	Operative Unterstützung des EASO, Asyl-Einsatzpool, Liste der verfügbaren Sprachen, gemeinsame Bearbeitung, technische Lösungen, Aufnahme, Umsiedlung, Rückkehr und Integration, Dublin-Netz, Unterstützung von Drittstaaten, Neuansiedlung	Abschnitte 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5, 3.6, 3.7, 3.8, 5.1, 5.2	Unterbringung in Malta	Spezielle Verträge, Dienstleistung	10 000,00	Q1-Q4	Bestehender RV EASO/2013/116 über die Unterbringung
42	Operative Unterstützung des EASO, Asyl-Einsatzpool, Umsiedlung, Rückkehr und Integration, Unterstützung von Drittstaaten, Neuansiedlung	Abschnitte 3.1, 3.2, 3.7, 3.8, 5.1, 5.2	Übersetzungen und Veröffentlichungen	Bestehende Dienstleistungsvereinbarung mit dem Amt für Veröffentlichungen/CdT	260 000,00	Q1-Q4	Bestehende Dienstleistungsvereinbarung mit dem Amt für Veröffentlichungen/CdT
43	Operative Unterstützung des EASO, Asyl-Einsatzpool, Liste der verfügbaren Sprachen, technische Lösungen, Unterstützung von Drittstaaten, Neuansiedlung	Abschnitte 3.1, 3.2, 3.3, 3.5, 5.1, 5.2	Leistungen von Experten	Direktvertrag, Dienstleistung	107 000,00	Q1-Q4	Aufruf zur Interessenbekundung EASO/2015/280

## Verzeichnis von Veröffentlichungen und Übersetzungen des EASO 2016

	Veröffentlichungen	Anzahl der Sprachen
1	EASO-Arbeitsprogramm 2017	24
2	Jährlicher Tätigkeitsbericht des EASO	24
3	EASO-Haushalt	24
4	Jahresbericht über die Asylsituation in der Europäischen Union	5
5	Jährlicher Schulungsbericht	1
6	Mindestens zwei EASO-Schulungshandbücher	1
7	Mindestens zwei praktische Instrumente des EASO	18
8	Thematische Berichte zur EASO-Qualitätsmatrix	1
9	Kapitel des Schulungsprogramms für Mitglieder von Gerichtshöfen und Gerichten	5
10	Mindestens drei COI-Berichte oder -Produkte	5





## WO ERHALTE ICH EU-VERÖFFENTLICHUNGEN?

### **Kostenlose Veröffentlichungen:**

- Einzelexemplar:  
über EU Bookshop (<http://bookshop.europa.eu>);
- mehrere Exemplare/Poster/Karten:  
bei den Vertretungen der Europäischen Union ([http://ec.europa.eu/represent\\_de.htm](http://ec.europa.eu/represent_de.htm)),  
bei den Delegationen in Ländern außerhalb der Europäischen Union  
([http://eeas.europa.eu/delegations/index\\_de.htm](http://eeas.europa.eu/delegations/index_de.htm)),  
über den Dienst Europe Direct ([http://europa.eu/europedirect/index\\_de.htm](http://europa.eu/europedirect/index_de.htm))  
oder unter der gebührenfreien Rufnummer 00 800 6 7 8 9 10 11 (\*).

(\*) Sie erhalten die bereitgestellten Informationen kostenlos, und in den meisten Fällen entstehen auch keine Gesprächsgebühren (außer bei bestimmten Telefonanbietern sowie für Gespräche aus Telefonzellen oder Hotels).

### **Kostenpflichtige Veröffentlichungen:**

- über EU Bookshop (<http://bookshop.europa.eu>).

BZ-AC-15-001-DE-N



Amt für Veröffentlichungen

ISBN 978-92-9243-531-8  
doi:10.2847/875565